

DDK-Magazin

12. Jahrgang
Dezember 2005
3,50 €



Deutsches Dan-Kollegium e.V.
Verband der Meister und Lehrer für Budo-Disziplinen



**Nikolausturnier in
Blankenheim/Eifel**



**Yvonne Bönisch zu Gast
in der Sportschule L. Nest**



**5. Dan DDK für
René C. Jäggi**

Inhalt

Editorial 3

DDK-Intern

K. Walther Kusenbergs gestorben 4
 Personalien: Klaus Glahn 4
 DDK-Termine 5
 René C. Jäggi wird der 5. Dan verliehen 6
 Wir gratulieren... 7

Aus den Bundes-/Landesgruppen

Jiu Jitsu 8-9
 Nordrhein-Westfalen 9-11
 BG Judo 11
 Budo-Kommission 11
 Bayern 12/21
 Bremen 13
 Schleswig-Holstein 13-15
 BG Karate 18-19
 Tang Soo Do 22

Interview

Fred Marhenke 20

Termine 21-22

Vereinsporträt

Ari's Budo Sport e.V. 23

Anschriften 24

Forum 25

Verschiedenes / Impressum 26

Titelfoto (groß):
 Japan-Photo-Archiv, Hartmut Pohling



Liebe Budofreunde,

das Jahr 2005 geht zu Ende und wir müssen Fazit ziehen über das Erreichte bzw., über das was wir nicht oder noch nicht erreicht haben.

Unser Jahresziel, den Abschluss der Budolehrerausbildung, ist Dank des unermüdlichen Engagements unseres Vorsitzenden der Budokommission Rolf Wegener sowie der eingesetzten Lehrer erreicht worden. An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass der Budolehrer Markenrechtlich beim Patentamt vom DDK e.V. geschützt worden ist. Die Ausbildung zum Budolehrer des DDK soll ein Markensiegel in der Budowelt werden.

Neben den technischen Fertigkeiten haben die Budolehrer insbesondere auch die philosophischen Aspekte der Budowerte zu vermitteln und vorzuleben. Unabhängig davon werden wir die Ausbildung zum Judo-, Jiu-Jitsu-, Karate-, Aikido- und Ju-Jutsu-Lehrer vorantreiben. Ich denke, die Bündelung der Danträger im Deutschen Dan-Kollegium e.V. ist Garant für eine exquisite Ausbildung im Budobereich.

Auch unser Ziel, erfolgreiche und erfahrene Danträger wieder in das Boot zu holen, trägt Früchte. Für diese positive Entwicklung zeichnen vor allen Dingen zwei Sportfreunde verantwortlich, Klaus Glahn und Lothar Nest. Die Öffentlichkeitsarbeit nahm Dank dieser beiden Sportfreunde einen gewaltigen Aufschwung. Das Engagement von Klaus Glahn hat uns veranlasst, ihn in den Vorstand des DDK e.V. einzubinden. Er übernimmt kommissarisch die Aufgaben eines Referenten für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing.

Ein längerfristiges Ziel, die Mitgliedschaft im Deutschen Sportbund, ist zurzeit offensichtlich nicht erreichbar. Auf Anfragen an unsere Mitglieder kamen die Antworten nur spärlich. Die Meinungen über eine DSB-Mitgliedschaft sind geteilt. Wir sollten zunächst die weitere Entwicklung im DSB (jetzt DOSB) abwarten und dann entscheiden.

Die allgemeine Entwicklung des DDK zeigt sich optimistisch. Es wäre dabei hilfreich, wenn sich einige Landesgruppen und Landes Dan-Kollegien e.V. stärker in die Gemeinschaft einbringen würden.

Leider kamen wir nicht darum herum, die Mitgliedsbeiträge für Einzel- und Gruppenmitglieder zu erhöhen. Die Mitgliederversammlung hat auf ihrem Dan-Tag 2005 beschlossen, den Jahresbeitrag für Einzelmitglieder auf 25,- Euro und für Gruppenmitglieder auf 100,- Euro anzuheben. Ich hoffe auf Verständnis für diese Maßnahme, da wir im nächsten Jahr einige zusätzliche Aktivitäten vorhaben, die letztendlich Jedermann zu Gute kommen werden. Ich meine, bevor wir das DDK-Magazin reduzieren, ist diese Anhebung für die Mitglieder das kleinere Übel. In diesem Zusammenhang gilt unser aller Dank Stefan Becker, dem wir es zu verdanken haben, dass die Kosten unseres Magazins im Rahmen des Möglichen bleiben.

Auch wenn das eine oder andere, das man sich zum Ziel gesetzt hat, vielleicht nicht erreicht wurde, können wir das Jahr positiv abschließen.

Es ist mir ein Bedürfnis, mich bei allen, die sich für das DDK und damit für den Budosport eingesetzt haben, zu bedanken.

Mein Dank gilt insbesondere meinen Vorstandskollegen sowie allen Referenten, Vorsitzenden der Landesgruppen, Landes-Dan-Kollegien und Bundesgruppen.

Ich wünsche allen Mitgliedern, Sportfreunden und Förderern des DDK e. V. sowie ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Neues Jahr.

Herzlichst Ihr

Dieter Teige
 (Präsident)



K.-Walther Kusenberg ist verstorben



Mit K.-Walther Kusenberg ist ein Sportkamerad von uns gegangen, der sich zeitlebens für den „seinen“ Sport eingesetzt hat. Er pflegte das traditionelle Judo und war unbestritten auch im Ju-Jitsu ein Maß der Dinge.

Seine bergische Unbeirrtheit, böse Mäuler sagen vielleicht Sturheit dazu, nutzte er auf eine liebenswerte Weise – nicht zu seinem Nachteil, sondern nur um seine sportlichen Ziele unbeirrt zu verfolgen.

Er wollte so vielen wie möglich seine Einstellung und Wissen vermitteln und sah in den letzten Jahren seine Berufung in der Durchführung von DAN-Vorbereitungen und

die entsprechende Prüfung zum Jahresabschluss. Dabei beharrte er stets auf eine korrekte Ausführung der Techniken.

Von übertriebenen Formalien hielt er nicht viel sondern vermittelte immer wieder großzügig und mit viel Humor zwischen den verschiedenen Ansichten.

Überhaupt war er der geselligen Seite des Lebens sehr zugetan und gestaltete auch seine Übungseinheiten nicht ohne eine gehörige Portion Spaß.

Ein Reizthema war ihm die Eingemeindung von Dieringhausen nach Gummersbach.

Wir haben manchmal, um eine Übungspause zu erzwingen, das von ihm so ungeliebte Wort in den Mund genommen, wohl wissend, dass wir uns danach einen minutenlangen Vortrag über die Ortsbezeichnung und seinen Wohnort anhören durften.

Man könnte Bücher füllen über die kleinen „Schrulligkeiten“ und Begebenheiten aus den Trainingsalltag. Sie bleiben bei denen in Erinnerung, die sie erleben durften und sagen nichts anderes als:

K.-Walther, wir vermissen Dich

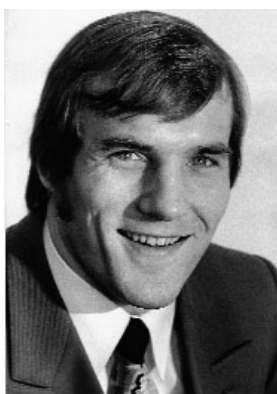
Reiner Macherey

1. Vorsitzender der LG NRW



DDK VORSTAND

Klaus Glahn 8. Dan DDK kommissarisch in den DDK Vorstand gewählt



Klaus Glahn wurde auf der Vorstandssitzung am 3. Dezember 2005 in Heimbach/Blens kommissarisch als Referent für Öffentlichkeitsarbeit einstimmig in den Vorstand des DDK e.V. gewählt. Klaus Glahn nahm die Wahl an.

Als Weltklasse-Judoka unterstützte Glahn bereits in der Vergangenheit Veranstaltungen

und Lehrgänge des Deutschen Dan-Kollegiums. Mit seinen Kontakten in der Budo-Szene und seiner ungebrochenen Popularität ist er als Referent für Öffentlichkeitsarbeit ein Gewinn für den Verband.

Stefan Becker, Pressereferent

BUDOKOMMISSION

Verleihungen von Dan-Graden und Anerkennungen von Dan-Graden anderer Verbände

Verleihungen von Dan-Graden 1-9, sind Ausdruck einer Ehrung für besondere Leistungen im oder für das DDK. Anträge zur Verleihung von Dan-Graden kann jeder im DDK stellen. Man kann die Budokommission direkt anschreiben oder den Antrag über die Bundesfachgruppe (BFG) einreichen. In jedem Fall wird die BFG von der Kommission angesprochen. Die Kriterien für die Verleihung und Anerkennung sind in der Ordnung für Dan-Grade niedergelegt und werden streng gehandhabt. Anerkennungen von Dan-Graden anderer Verbände erfolgt im DDK nur bis zum 5. Dan. (vorbehaltlich von Ausnahmen).

Im Umkehrschluss werden Ehren-Dan-Grade und Anerkennungen bei grober Unsportlichkeit und bei Verstößen gegen das DDK e.V., die mit Ausschluss oder Austritt behaftet sind, geahndet. Die DDK Dan-Grade erlöschen und werden somit ungültig. Leider mussten wir in 2003 bei einigen Sportlern diese Maßnahmen ergreifen. Erlöschene und somit ungültige

Dan-Grade des DDK: Frank Thiele, 9. Dan Judo; K. D. Matschke, 6. Dan Judo; Tom Herold, 6. Dan Judo; K.-H. Heidtmann, 9. Dan Jiu Jitsu; K. Möwius, 7. Dan Jiu Jitsu. Es ist natürlich nicht ausgeschlossen, das die betroffenen Personen zum nächsten Verband springen und ihre aberkannten Dan-Grade wieder anerkennen lassen. Diese Charaktereigenschaft können wir nicht ändern und wollen sie auch nicht kommentieren.

Um langjährigen Sportlern, die die Prüfung zum 5. Dan abgelegt haben, eine Chance zu geben den 6. Dan zu erreichen, möchte die Budokommission in der Disziplin Judo die Planung für eine Prüfung zum 6. Dan, wieder aufnehmen. Als Arbeitsunterlage kommen die Themen der Budolehrer-Ausbildung zum tragen mit Aufsätzen über Techniken und dem Bereich Budo. Der Beschluss wurde auf der HV der BG Judo im Nov. 2005 gefasst und betrifft erstmal nur die BG Judo.

Rolf Wegener

Vorsitzender der Budokommission

DDK Budo-Sommerschule 2006

Aufgrund des großen Erfolges der DDK-Sommerschule in diesem Jahr veranstalten wir auch nächstes Jahr die Sommerschule wieder in Blankenheim in der Eifel (NRW). Wir möchten daher wieder alle Erwachsene, Kinder und Jugendliche einladen mitzumachen. **Besonders stolz sind wir darauf, dass wir wieder Klaus Glahn, 8. Dan DDK, zweifacher Olympia-Medaillengewinner wieder als Trainer dabei sein wird. Eine einmalige Chance für jeden, mit diesem weltbesten Judoka trainieren zu können. Das sollte sich keiner entgehen lassen!**

Wie freuen uns auf ein gemeinsames Training und ein gemütliches Beisammensein in Blankenheim.

Veranstalter Deutsches Dan-Kollegium e.V.
u. Ausrichter:

Ort : Sportschule Finkenberg, Finkenberg 20
53945 Blankenheim, Tel. 02449 / 228

Für Erwachsene: 17.07. bis 23.07.2006, Anreise bis 11 Uhr
Abreise nach dem Frühstück 10:00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre:
23.07. bis 29.07.2006, Anreise bis 10 Uhr,
Abreise nach dem Frühstück 10 Uhr

Themen : Der Lehrgang ist für Anfänger und fortgeschrittene Budoka in den Disziplinen: Judo, Jiu-Jitsu, Karate, Aikido; Tae kwon do
Für Sportler, die Spaß am Sport haben – Hobby-sportler, für Kämpfer – Kampftechniken, Kampf-training Sportler, die praxisbezogene Selbstver-teidigung lernen wollen.

Referenten:

Judo: Klaus Glahn, 8. Dan DDK,
Rolf Wegener, 8. Dan DDK;
Reiner Macherey, 6. Dan DDK
Jiu-Jitsu: Erwin Pervölz, 6. Dan DDK
Karate: Willi Donner, 6. Dan DDK
Aikido: Reiner Brauhardt, 6. Dan DDK
Taekwondo: Christoph Heinrich 1. Dan DDK
und weitere Gasttrainer

Programm: Grundlagentraining, Übungs- und Trainings-formen, aktuelle Wettkampftechniken, Kata-Training (Übungswaffen mitbringen). Bei Bedarf werden Kyu- bzw. Dan-Prüfungen durchgeführt – bitte bei der Anmeldung angeben.

Leistungen: Unterkunft mit Vollverpflegung in Mehrbettzimmern
DZ und EZ-Zuschlag pro Nacht 14,- Euro
und Kosten: Erwachsene: Preis Euro 270,-
Kinder u. Jugendliche: Preis Euro 195,-
nicht DDK Mitglieder: Euro 300,-

Anmeldung: Reiner Macherey, Rurstraße 9; 52396 Heimbach
/Blens, und Infos: Tel. 02446 / 80 53 92; Fax
02446 / 80 52 93, Mobil : 0171-318 70 60 und
Rolf Wegener, Subbelrather Str. 407; 50825
Köln, Tel./ Fax 0221-130 69 69; Mobil : 0171-60
42 471

Anmeldeschluß ist der 25. April 2006

Anfahrt Verbindung : Köln – Trier, Station Blankenheim-
Bundesbahn:Wald, (Busverbindung, zu bestimmten Uhrzei-
ten, bis vor die Tür).

DDK – BUNDESLEHRGANG

2-tägiger Listenführerlehrgang, Kampfrichterlehrgang und Prüfungsberechtigungslehrgang Judo – Jiu – Karate

Ort: Im DDK – Stützpunkt Blankenheim Eifel
Termin: 1. und 2. April 2006

Anreise: Samstag 01.04. 06 bis 13.00 Uhr -
Zimmerverteilung -

Beginn: Lehrgang 14.00 – 18.00 Uhr
Abendessen 18.00 Uhr - Übernachtung
Sonntag 02.04.06
8.00 Uhr Frühstück
9.30 Uhr Lehrgang

12.00 Uhr Mittagessen
13.30 Uhr Lehrgang
15.00 Uhr Abreise

Unkostenbeitrag: für Lehrgang, Übernachtung in
Mehrbettzimmer und Verpflegung 40.00 Euro,
Einzelzimmer oder Doppelzimmer sind nur begrenzt
Aufschlag pro Nacht 14,00 Euro

Meldeschluss 24.03.06

Meldung an: Reiner Macherey Rurstrasse 9, 52396
Heimbach

Anfahrt: A 1 - Blankenheim, Bundesbahn Köln - Trier, Station
Blankenheim-Wald (Busverbindung zu bestimmten Zeiten
bis vor die Tür)

Infos:
Reiner Macherey 02446 / 80 52 92 oder 0171 / 3 18 70 60

René C. Jäggi wurde der 5. Dan Grad verliehen – Hans-Joachim Zwingmann erhielt den 1. Ehren-Dan



Präsident Dieter Teige und Klaus Glahn verliehen René C. Jäggi, den 5. Dan Grad.

Am 26. September hat das DDK, vertreten durch Präsident Dieter Teige und Klaus Glahn, die einmalige Gelegenheit genutzt dem hoch verdienten Förderer des Judo in der Schweiz und in Deutschland, René C. Jäggi, den 5. Dan Grad zu verleihen. Die Ehrung fand in der AWD Arena in Hannover vor dem Bundesliga Fußballspiel Hannover 96 gegen den 1. FC Kaiserslautern statt, dessen Präsident der zu Ehrende war. René Jäggi gehörte in den Siebziger Jahren dem Schweizer Judo Nationalkader an und damit zum erweiterten Olympiakader für die Olympischen Spiele 1972 in München.

Aus dieser Zeit resultiert eine, bis heute währende, Sportfreundschaft zwischen René Jäggi und Klaus Glahn. Der Schweizer hat sich nicht nur im Judosport in Deutschland als Förderer der Weltmeisterschaft in Essen 1987 in seiner damaligen Funktion als Adidas Vorstandsvorsitzender besonders ausgezeichnet; sondern auch in der Schweiz als Organisator des Baseler Welt-Turniers hervorragende Arbeit geleistet. Davon konnte ich mich mehrfach überzeugen, indem ich diese Wettkämpfe im Baseler Stadtfernsehen kommentieren durfte und so auch Einblick „hinter den Kulissen“ dieses exzellent ausgerichteten Judo-Events

erhielt. Organisatorisch vorbereitet hatte die Ehrung, die in der Loge des vormaligen Präsidenten von Hannover 96, Martin Kind, stattfand, der Präsident der Niedersächsischen Sportpresse und Vizepräsi-



Dem Präsidenten der Niedersächsischen Sportpresse und Vizepräsident der Deutschen Sportpresse Hans-Joachim Zwingmann wurde der 1. Ehren-Dan verliehen.

dent der Deutschen Sportpresse Hans-Joachim Zwingmann. Was „Hajo“ Zwingmann bis zuletzt nicht wusste war, dass er selbst mit einem 1. Ehren-Dan ausgezeichnet wurde. Hans-Joachim Zwingmann berichtete seit über 50 Jahren, zuletzt als Leiter der DPA-Sportredaktion in Hannover, über Judo und hat auf diesem Wege einen unschätzbaren Beitrag zur medialen Verbreitung der olympischen Sportart Judo geleistet. Für diesen Einsatz sagte das DDK einmal mehr danke.

Die Laudatio auf die beiden unterschiedlichen Exponenten des Judosportes hielt Klaus Glahn. Die Urkunden und mit den Namen bestickten Gürtel überreichte der Präsident des DDK, Dieter Teige, der aus Hamburg angereist war. In ihrer Replik bedankten sich sowohl René C. Jäggi als auch der neue Dan-Träger Hajo Zwingmann für die Ehrungen. Ein guter Tag für das Deutsche Dan Kollegium klang bei herrlichem Sonnenschein in der VIP-Loge der AWD Arena aus. Lediglich ein Sieg der Hannoveraner Fußballer an diesem Tag trübte ein wenig die Stimmung des neunten 5. Dan-Trägers Jäggi. Wenn es von der anderen Seite betrachtet wird hat die Graduierung seine Stimmung durchaus erträglicher gestaltet. Wie sagte es einmal der ehemalige Präsident des DJB Edgar Schäfer aus Frankfurt bei einem Judolehrgang der Nationalmannschaft? „Wenn man die Dinge von zwei Seiten beleuchtet wirken sie erst plastisch“.

Klaus Glahn 8. Dan DDK

Wir gratulieren...

Das DDK wünscht alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen im neuen Lebensjahr

Geburtstage von Oktober bis Dezember 2005

zum 85.

27.Nov.20 Bader, Toni

zum 80.

08.Okt.25 Djakovic, Jovan

zum 75.

05.Okt.30 Metzler, Heinrich
20.Dez.30 Greiner Fuchs, Gerhard

zum 70.

02.Okt.35 Herz, Fredy
04.Okt.35 Hoffmann, Manfred
22.Okt.35 Hüneburg, Ewald
28.Okt.35 Maaß, Günther
31.Okt.35 Sielaff, Dietrich
03.Nov.35 Strittmatter, Hermann
06.Nov.35 Wolff, Dieter
17.Nov.35 Wolber Dr. Kurt
08.Dez.35 Endress, Edelwald
12.Dez.35 Friese, Gerd
16.Dez.35 Buchwald, Werner
21.Dez.35 Klöckner, Werner
30.Dez.35 Kreft, Ernst-Dieter

zum 65.

02.Okt.40 Zurawski, Franz
02.Okt.40 Becker, Günter
02.Okt.40 Kaps Prof., Hermann
06.Okt.40 Zettner, Rolf
06.Okt.40 Arnold, Werner
21.Okt.40 Krüger, Klaus Dieter
23.Okt.40 Zimmel, Bernhard
24.Okt.40 Janssen, Günter
25.Okt.40 Stocky, Rolf-Dieter
30.Okt.40 Fleischer, Otto
01.Nov.40 Pauper, Karl-Heinz
13.Nov.40 Helmrich, Günther
17.Nov.40 Urban, Ernst-Henner
22.Nov.40 Meisel, Gerhard
23.Nov.40 Lehmann, Eckhard
17.Dez.40 Hörburger, Ludwig
19.Dez.40 Eichelmann, Klaus
28.Dez.40 Schumann, Peter

Jubiläen von Oktober bis Dezember 2005

Das DDK bedankt sich für die langjährige Treue und gratuliert

zur 40-jährigen Mitgliedschaft

01.Okt.65 Janson, Wilh.-Adolf
01.Dez.65 Schmidt, Manfred
01.Dez.65 Peters, Hartmut

zur 30-jährigen Mitgliedschaft

18.Okt.75 Heinbach, Jochen
01.Nov.75 Freiberg, Max
01.Nov.75 Kerstin, Detlef

01.Nov.75 Moschkelewski, Peter
01.Nov.75 Müller, Hans-Jürgen
01.Nov.75 Quiring, Peter
01.Nov.75 Quiring, Jutta
19.Nov.75 Karoff, Udo
19.Nov.75 Schimmel, Michael
19.Nov.75 Edrich, Paul
23.Nov.75 Keiner, Hans
26.Nov.75 Schneider, Jochen
30.Nov.75 Michels, Klaus Peter
30.Nov.75 Bender, Alexandra
30.Nov.75 Gronauer, Ernst-Otto
30.Nov.75 Poppek, Walter
01.Dez.75 Schrewe, Wolfgang
01.Dez.75 Weschenbach, Bruno Peter
01.Dez.75 Seiler, Klaus
01.Dez.75 Tauer, Karlheinz
01.Dez.75 Blenich, Alexander
01.Dez.75 Großer, Rainer
01.Dez.75 Mohr, Peter
01.Dez.75 Pinnow, Klaus-Dieter
01.Dez.75 Wolowsk, Klaus
01.Dez.75 Hallay, Manfred
01.Dez.75 Strenzke, Klaus-Peter
01.Dez.75 Uhlig, Dieter
01.Dez.75 Prinz, Jürgen
01.Dez.75 Schmoock, Waltraut
06.Dez.75 Linck, Rainer
06.Dez.75 Heilbrunn, Volker
13.Dez.75 Schmitt, Gerhard
14.Dez.75 Pabst, Manfred
14.Dez.75 Lautenschlager, Rupert
14.Dez.75 Sprang, Kurt

zur 25-jährigen Mitgliedschaft

16.Okt.80 Ottaviano, Angelo
25.Okt.80 Hintereker, Robert
25.Okt.80 Kogge, Lutz
25.Okt.80 Stadie, Irmgard
26.Okt.80 Adrian, Dirk
01.Nov.80 Kämper, Wilfried
01.Nov.80 Sturm, Dieter
01.Nov.80 Weise, Günter
02.Nov.80 Barthel, Markus
08.Nov.80 Buser, Klaus
08.Nov.80 Heiler, Ulrich Richard
08.Nov.80 Stoll, Ursula
08.Nov.80 Winkler, Klaus
15.Nov.80 Ostermann, Wilhelm
15.Nov.80 Reichel, Iris
19.Nov.80 Binder, Henry
19.Nov.80 Görn, Hans-Joachim
19.Nov.80 Krüger, Werner
19.Nov.80 Schön, Hans-Jürgen
19.Nov.80 Bunk, Uwe
19.Nov.80 Woldt, Hans-Joachim
22.Nov.80 Kallisch, Jochen
22.Nov.80 Mrogenda, Arnold
22.Nov.80 Panitz, Hans-Jürgen
22.Nov.80 de Wit, Patrick
23.Nov.80 Harscher, Erich
23.Nov.80 Linke, Harald
23.Nov.80 Müller, Gerhard
29.Nov.80 Hüttenmeister, Arno
30.Nov.80 Kucharczyk, Bruno
07.Dez.80 Ruthe, Eberhard
07.Dez.80 Winter, Klaus
07.Dez.80 Schikorra, Klaus

07.Dez.80 Schwiesau, Karin
12.Dez.80 Münch, Peter Michael
13.Dez.80 Marks, Roman Adolf
13.Dez.80 Roth, Wolfgang
13.Dez.80 Kröncke, Axel
13.Dez.80 Wolf, Klaus-Dieter
14.Dez.80 Leuprecht, Michael
14.Dez.80 Roßkopf, Bernhard
14.Dez.80 Bohnert, Hans
14.Dez.80 Dost, Karl-Heinz
14.Dez.80 Freund, Daniel
14.Dez.80 Kromer, Hans Siegfried
14.Dez.80 Münch, Siegfried
14.Dez.80 Waldraff, Margarete
14.Dez.80 Wolfer, Thomas
14.Dez.80 Perez Montillo, Gerd
14.Dez.80 Baarschke, Thomas
14.Dez.80 Hubrig, Dieter
14.Dez.80 Schweitzer, Günther
14.Dez.80 Wolf, Paul-Werner
14.Dez.80 Karrenbauer, Jörg
14.Dez.80 Lesch, Toni
14.Dez.80 Schuster, Gerhard
20.Dez.80 Galant, Theodor
20.Dez.80 Kött, Wolfgang
20.Dez.80 Röhrig, Roland
20.Dez.80 Schuchert, Erhard
20.Dez.80 Dolde, Michael
20.Dez.80 Löwe, Rainer
20.Dez.80 Trippel, Wolf
20.Dez.80 Gehring, Jürgen
20.Dez.80 Irmscher, Klaus
20.Dez.80 Jörg, Eberhard
20.Dez.80 Müller, Reiner
20.Dez.80 Scholl, Rainer
20.Dez.80 Strohm, Walter
20.Dez.80 Biegi, Dieter
20.Dez.80 Wagner, Thomas
21.Dez.80 Matthe, Joachim
21.Dez.80 Nowak, Dietmar
21.Dez.80 Werner, Rainer
21.Dez.80 Zettl, Norbert
21.Dez.80 Heim, Albrecht
21.Dez.80 Hentzschel, Gerd
21.Dez.80 Johner, Andreas
21.Dez.80 Klenk, Dieter
01.Okt.85 Rys, Janusz

zur 20-jährigen Mitgliedschaft

12.Okt.85 Spanily, Jörg
27.Okt.85 Schibek, Peter
02.Nov.85 Kilic, Ozan
02.Nov.85 Kuhlmann, Michael
02.Nov.85 Rohring, Andreas
09.Nov.85 Ciupke, Monika
17.Nov.85 Sikma, Chathrinus
20.Nov.85 Braun, Michael
20.Nov.85 Hasenpusch, Detlef
20.Nov.85 Hilker, Christian
20.Nov.85 Jech, Uwe
20.Nov.85 Brehm, Heiko
20.Nov.85 Lüdtke, Jörg
22.Nov.85 Haase, Natascha
23.Nov.85 Pietsch, Raimund
23.Nov.85 Schmidt, Rainer Wolfram
23.Nov.85 Villmow, Dieter
23.Nov.85 Winter, Winfried
23.Nov.85 Fechner, Hans-Heinrich
24.Nov.85 Kirsch, Lothar M.
24.Nov.85 Matejek, Tobias
24.Nov.85 Alsfeld, Ralf

24.Nov.85 Konrad, Gert
24.Nov.85 Schröer, Thomas
24.Nov.85 Wibberg, Peter
25.Nov.85 Kunath, Dr. Wolfgang
29.Nov.85 Axmann, Bruno
29.Nov.85 Bertram, Reiner
29.Nov.85 Grünke, Alfred
29.Nov.85 Kasten, Wilfried
29.Nov.85 Kutz, Karin
30.Nov.85 Riera, Frank
30.Nov.85 Döberl, Roland
30.Nov.85 Schmucker, Armin
01.Dez.85 Cakan, Esat
01.Dez.85 Zittel, Christian
06.Dez.85 Kobayashi, Ronald Mitsuo
07.Dez.85 Windmüller, Gerd
07.Dez.85 Krug, Wallfried
07.Dez.85 Müller, Peter
07.Dez.85 Dosch, Heide
07.Dez.85 Hassel, Berthold
07.Dez.85 Oppenländer, Gerd
08.Dez.85 Kurnatowski, Hans
08.Dez.85 Fleischmann, Dieter
08.Dez.85 Greiner, Georg
08.Dez.85 Höfner, Josef
08.Dez.85 Müller, Jürgen
08.Dez.85 Meinzer, Günther
08.Dez.85 Reinhardt, Udo
08.Dez.85 Jürgensen, Renate
08.Dez.85 Kohlmeier, Frank
08.Dez.85 Frentzel, Peter
08.Dez.85 Joseph, Birgit
08.Dez.85 Nimis, Barbara
08.Dez.85 Scholl, Matthias
08.Dez.85 Schüller, Roman
10.Dez.85 Fraund, Dr. Sandra
14.Dez.85 Reimer, Marion
14.Dez.85 Dendl, Markus Andreas
14.Dez.85 Geilersdorfer, Helmut
14.Dez.85 Schachler, Roland
14.Dez.85 König, Oliver
14.Dez.85 Sattler, Rainer
14.Dez.85 Schlegel, Andreas
14.Dez.85 Sukatsch, Alexander
14.Dez.85 Batuca, Carlos
14.Dez.85 Meisl, Michael
14.Dez.85 Meisl, Erich
14.Dez.85 Müller, Axel
15.Dez.85 Geissner, Volker
15.Dez.85 Schrenker, Sandra
15.Dez.85 Zanardelli, Paolo
15.Dez.85 Öhler, Achim
15.Dez.85 Chiarella, Giovanni
15.Dez.85 Morgenroth, Michael
15.Dez.85 Kuckartz, Gilbert
15.Dez.85 Vordermayer, Lutz
15.Dez.85 Weinachter, Gregoire
21.Dez.85 Berweck, Steffen

Sollten wir an dieser Stelle jemanden nicht erwähnt haben, bitten wir um eine kurze Info an:

☒ DDK Geschäftsführer
Christophe David
☎ 04743 / 27 78 71
✉ christophe.david@tiscali.de

JIU JITSU

Jiu Jitsu Wettkämpfe in der Sportschule Kaminari in Düsseldorf



Die Sportschule KAMINARI lud ein zu erstmaligen Jiu Jitsu Wettkämpfen in Düsseldorf in Nordrhein Westfalen. Starter aus Bremen, Schleswig Holstein, und NRW waren angereist. Für die weit gereisten Teilnehmer war das Dojo Kaminari zur kostenlosen Übernachtung bereit. Die Matte, welche nicht abgebaut werden braucht, war sicher groß genug. Auch der Morgenkaffee und die frischen Brötchen am Sonntagmorgen konnten im Dojo bereich eingenommen werden.

Für viele Kämpfer waren die Wettkämpfe Neuland aber die gute Vorbereitung ließ sie mit den erfahrenen Kämpfern mithalten.

Alle Kämpfe wurden im Leichtkontakt ausgeführt. Jeder Kämpfer hatte seine speziellen Techniken und so waren die Übergänge vom Stand in den Boden hoch interessant. Karate Techniken wurden oft kombiniert mit Würfe und es ging meistens dann weiter in den Bodenkampf. Judo Kombinationen wurden dann gekonnt verbunden. Hier war auch zu verstehen, dass Haltetechniken auch in der Bauchlage bewertet wurden. Gewöhnungs-

bedürftig waren im Stand die Schlag und Tritt Techniken während der Partner die Jacke des Gegners festhielt. Hierdurch konnten viele Punkte gemacht werden.

Die Kämpfer und Kämpferinnen waren nach Alter und Gewichtsklassen eingeteilt. Erwachsene, Jugendliche und die Kinder konnten Ihre ersten Erfahrungen sammeln. Die souveräne Kampfrichterleitung konnte oft eine übertriebene Härte sofort im Ansatz unterbinden. Leichtkontakt war angesagt und sollte auch unbedingt trotz allen Elans gezeigt werden. So hatte der anwesende Arzt nur beruhigende Worte für manchen hart getroffenen Kämpfer.

Wir wollen hier in NRW weiterhin mit Jiu Jitsu Wettkämpfen das Angebot beibehalten. So sind jetzt schon Anfragen für weitere Termine eingegangen die in dem neuen DDK-Magazin ausgeschrieben werden.

Wir gratulieren noch allen Siegern und Platzierten zu Ihren Erfolgen und freuen uns auf das nächste Mal zu den Jiu Jitsu Wettkämpfen.

Georg Flach 7.DAN DDK Jiu Jitsu
Fachbereichsleiter NRW



von li.: Wolfgang Daniels (nicht auf dem Bild Dr. Golmoradi) med. Personal; Georg Flach 7. Dan Jiu Jitsu, drei Kampfrichter aus Schleswig Holstein; Oliver Stange 4. Dan Jiu Jitsu, Willi Donner 5. Dan Jiu Jitsu.



Senioren + 80 kg: Andre Ring, 1. Platz; Kevin Rothkamp, 2. Platz; Ruben van Treek, 3. Platz



Senioren - 80 kg: Zakir Kadyrov, 1. Platz; Vitali Korezki, 2. Platz; Lars Thomsen, 3. Platz; Waldemar Dell, 4. Platz.



A Jugend - 85 kg: Raphael Nagel, 1. Platz; Michael Kats, 2. Platz; Christopher Lang, 3. Platz; Philipp Welkens, 4. Platz.



Jugend - 70 kg: Karolina Bester, 1. Platz; Andrea Freitag, 2. Platz; Katherina Tsougari, 3. Platz.



A Jugend - 70 kg: Zakir Kadyrov, 1. Platz; Arno Richter, 2. Platz; Thomas Stralek, 3. Platz



B Jugend - 55 kg: Philipp Schäfer, 1. Platz; Tobias Schneider, 2. Platz; Dennis Kuhnert, 3. Platz; Niklaas Blunk, 4. Platz.



C Jugend - 60 kg: Leon Hasenclever, 1. Platz; Niklas Niemeyer, 2. Platz; Philipp Schult, 3. Platz.



D Jugend - 45 kg: Michelle Jaouadi, 1. Platz; Liridona Nezaj, 2. Platz; Tamara Schneider, 3. Platz



E Jugend - 35 kg: Krenar Nezaj, 1. Platz; Fabian Jarck, 2. Platz; Florian Jarck, 3. Platz; Dustin Adrian u. Daniel Bockmeier 4. Platz

LG NORDRHEIN-WESTFALEN

Hallo, liebe Budofreunde in Nordrhein-Westfalen



möchte ich Euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr wünschen. Rückblickend war 2005 ein erfolgreiches und arbeitsreiches Jahr. Viele Veranstaltungen wurden ausgerichtet so zum Beispiel: Dan-Vorbereitungslehrgänge in Blessem mit Rolf Wegener und in Dieringhausen mit Karl Walther Kusenberg und Rudolf Schnee. Im Mai wurden in Erststadt die Kata-meisterschaften und das Budofestival, Judo und Kyu Meisterschaften in Düsseldorf bei Kaminari. Erstmals wurde die Budo-Sommerschule für Erwachsene, Jugendliche und Kinder 14 Tage in unserem neuen DDK-Budostützpunkt in Blankenheim (Eifel) durchgeführt. Hier wurden auch die Budolehrer geprüft. Acht Budoka legten erfolgreich ihre Prüfung ab Auch wurde

zum ersten mal ein landesoffenes Nikolaus Budoturnier in Blankenheim veranstaltet. Über 100 Kinder, Jugendliche und Erwachsene nahmen daran teil. Durch die steigenden Mitgliederzahlen von Vereinen und auf Nachfrage werden im neuen Jahr verstärkt Lehrgänge und Meisterschaften in allen Budo-Disziplinen abgehalten, u.a: Listenführer-, Kampfrichter- und Prüfungsberechtigungslehrgänge. Auch werden Meisterschaften und Turniere für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im neuen Jahr angeboten. Termine entnehmen ihr bitte dem DDK-Magazin. Zuletzt möchte ich mich recht herzlich bei allen Helfern bedanken, ohne deren Hilfe wären diese Veranstaltungen nicht möglich gewesen. Ich hoffe Euch im neuen Jahr vermehrt bei Veranstaltungen wieder zusehen und verbleibe

Mit sportlichen Grüßen

*Reiner Macherey,
1. Vorsitzender DDK-NRW*

LG NORDRHEIN-WESTFALEN

Dan-Prüfungen in Dieringhausen

Am 17.12.2005 fand in Dieringhausen eine Danprüfung statt. Die Teilnehmer erledigten ihre Aufgaben – nach einer Vorbereitung durch den verstorbenen K. Walther Kusenberg – wie erwartet. Gratulation an:

- | | |
|------------------------|--------|
| Marsch, Sven Alexander | 1. Dan |
| Widmann, Christoph | 1. Dan |
| Kasimir, Reinhard | 2. Dan |
| Schittenhelm, Gerd | 2. Dan |

Judo

Ju-Jitsu

- | | |
|--------------------|--------|
| Marsch, Börn Uwe | 1. Dan |
| Marsch, Lars Andre | 1. Dan |

- | | |
|----------------|--------|
| Barth, Fred | 3. Dan |
| Pütz, Ulrich | 4. Dan |
| Schnee, Rudolf | 5. Dan |





Landesoffenes Budo-Nikolaus-turnier in Blankenheim

In diesem Jahr richtete die DDK Landesgruppe Nordrhein-Westfalen erstmalig das Budo-Nikolausturnier aus, wobei Teilnehmer aller Verbände herzlich eingeladen waren. So fanden sich am 26. November 2005 ca. 110 Budoka in der Sportstätte Blankenheim/Finkenberg ein, um dem Publikum und sich selbst spannende Wettkämpfe zu präsentieren. Erfreulich hierbei war vor allem die hohe Anzahl von Kindern und Jugendlichen. Wettkämpfe wurden dieses Mal in den Budodisziplinen Judo und Karate durchgeführt.

Nach den Wettkämpfen, die sich bis in die Abendstunden hinein erstreckten, setzte man sich gemeinsam in den Räumlichkeiten der Sportstätte zusammen und ließ den Abend gesellig ausklingen. Da einige Teilnehmer aus entfernteren Ortsteilen zu diesem Turnier anreisten, nahmen die Sportler das Angebot in der Sportstätte zu übernachten an und konnten sich so von den anstrengenden Wettkämpfen erholen.

Besonderer Dank für die reibungslosen Abläufe gebührt Reiner Macherey, Rolf Wegener, Willi Donner, Georg Flach, Christoph Heinrich, Sascha Macherey, Ludwig Greven und Sven Goebel. Gesondert hervorzuheben sind Irene Macherey und Anni Donner, die wieder einmal ihr Organisationstalent unter Beweis stellten.

Christoph Heinrich, Pressereferent LG NRW



Platzierungsergebnisse des Nikolaus-Turnieres

Judo (18kg-25kg)

1. Jan Künnemann
2. Frederic Schultz
3. Patrick Gebler

Judo (27kg-30kg)

1. Jan Dziedzic
2. Oskar Lieslak
3. Christof Bonnes
4. Pascal Kanitzky
4. Marcel Kanitzky
4. Yannik Zimmermann
4. Louis Fritscher
4. Nils Blechert

Judo (31kg-35kg)

1. Marvin Bucher
2. Kai Otten
3. Nikolas Kocher
4. Sven Plötzer
5. Jörn Bodenhausen

Judo (41kg-45kg)

1. Mano Markus
2. Yannik Emmen
3. Leon Bahlo

Judo (50kg-55kg)

1. Mathias Flick
2. Lane Kolb
3. Pascal Schmitz

Judo (ab 80kg)

1. Almir Radoncic
2. Willi Schmitz

Judo Damen (21kg-27kg)

1. Daniela Laux
2. Tatjana May
3. Annalena Winkler
4. Eva Gehlen
4. Toni Kolb
4. Sarah Lindenlaub
4. Saskia Liebrecht

Judo Damen (26kg-30kg)

1. Jessica Witzmann
2. Bjor Oldach
3. Kira Otten
4. Sophie Schultz
4. Tara Markus

Judo Damen (31kg-35kg)

1. Franziska Gehlen

Judo (50kg-55kg)

2. Svenja Yerna
3. Melina Greven
4. Mona Wiemer
4. Annika Syben

Judo Damen (41kg-50kg)

1. Pia Withershooven
2. Anna Ramers
3. Elisa Bröhr
4. Lisa Fritscher
4. Anna Franke
4. Lisa Franke

Judo Damen (55kg-60kg)

1. Anna Klein
2. Jacqueline Rauchfuß
3. Anja Rieger
4. Simone Pick

Judo (Jugendliche/Erwachsene)

1. Hennes Johann
2. Daniel Heck
3. Willi Schmitz
4. Frank Holland
4. Almir Radoncic

Judo-Kata

(Mannschaft)

1. Jan Dziedzic
1. Daniela Laux
2. Manu Markus
2. Lasse Kolb
3. Milan Holland
3. Leon Bahlo
4. Bjor Oldach
4. Milan Holland

Karate (24,5kg-30kg)

1. Xenia Karolczak
2. Jana de Laet
3. Chirin Oulad-Brahim

Karate (30kg-38kg)

1. Dennis Karolczak
2. Domenic Rothes
3. Ehsan Golmoradi
4. Megwanipiu Grootte

Karate (41kg-51kg)

1. Amin Oulad-Brahim
2. Janine Rothes

Karate (65kg-76kg)

1. Oleg Ehrentraut

2. Vitali Korezki

3. Knut Assmann
4. Sven Goebel
4. Christopher Angyal

Karate-Kata (7-8 J.)

1. Chirin Oulad-Brahim
2. Jana de Laet
3. Xenia Karolczak
4. Daniel Bauer

Karate-Kata (7-11 J.)

1. Dennis Karolczak
2. Megwanipiu Grootte
3. Amin Oulad-Brahim

Karate-Kata (10-11 Jahre)

1. Janina Rothes
2. Ehsan Golmoradi
3. Domenic Rothes

Karate-Kata (Jugendliche/Erwachsene)

1. Oleg Ehrentraut
2. Vitali Korezki
3. Sven Goebel

BG JUDO

Jahresversammlung der BG Judo

Am 26.11.05 fand die Jahresversammlung der BG Judo in der Sportstätte Finken- hof/Blankenheim statt. Leider waren weterbedingt einige Landesvertreter entschuldigt ferngeblieben und einige hatten sich gar nicht gemeldet. Da die Versammlung nicht von der vorhandenen Stimm- anzahl abhängig war, wurde sie durchge- führt.

Nach Einleitung durch Rolf Wegener als 1. Vorsitzenden, wurde die Tagesordnung durch zwei Punkte ergänzt und genehmigt. Der alte Vorstand wurde per Antrag ein- zeln entlastet. Der Kassenwart Stephan Gregor wurde nicht entlastet, da er die Kasse und Materialbestände der BG Judo seit 2003 widerrechtlich unter Verschluss hält, und selbst den Kassenprüfern den Zugang verwehrt. Dieses Verhalten muss rechtlich geklärt werden.

Als neuer Vorstand wurde gewählt :

1. Vorsitzender: Rolf Wegener
2. Vorsitzender: Reiner Macherey
3. Sport und Prüfungswart: Johann Gottfried, Budolehrer
2. Sport- u. Prüfungswart: Johann Hennes
- Auf Antrag wurde ein Kata-Beauftragter gewählt und löst den kommissarisch ein- gesetzten Freddy Herz ab.
4. Kata-Beauftragter: Rudolf Schnee
5. Kassenwart : Die Wahl des Kassenwar-

tes wurde offengelassen bis zur Klärung der Angelegenheit mit Stephan Gregor. Grundsatzdebatte: Die Einführung der Kinderkata, mit den Würfen der jeweiligen Gürtelprüfung wurde begrüsst. Es soll je- doch eine Abstimmung mit den einzelnen Ländern erfolgen. (s. DDK-Magazin 24.)

Budolehrerausbildung: Der erste Ausbil- dungslehrgang begann in 2004 und wurde während der Sommerschule 2005 durch Prüfung beendet. Es wurden verschiedene Lehrkräfte in den einzelnen Disziplinen eingesetzt, um unterschiedliche Aspekte einfließen zu lassen.

Die Einbindung von Klaus Glahn und ehemaliger Leistungssportler in die Budo- lehrerausbildung wurde positiv aufgenom- men. Es vermittelt den Übergang und Zu- sammenhalt zurückgetretener Leistungs- sportler mit der Weitergabe ihrer Erfah- rung an den Nachwuchs.

Zweiter Budolehrerausbildung: Der 2. Aus- bildungsgang zum Budolehrer beginnt Februar/März 2006.

Die Anmeldung hierzu soll möglichst bald erfolgen, da die Anzahl begrenzt ist. Die BG Judo begrüßt die Weiterführung der Ausbildung und verspricht sich viel- seitig ausgebildete Übungsleiter.

Prüfung zum 6. Dan: Der Vorsitzende R. Wegener trägt nochmals seinen in 2003

gestellten Antrag auf: Einführung der Prüfung zum 6. Dan vor. Der Wandel der Zeit verlangt eine Auflösung alter Strukturen und ein Überdenken der Kriterien der Verleihung zum 6. Dan- Grad, welches vorbehaltlich der Übernah- me eines Amtes innerhalb der DDK- Organisation abhängig ist. Se/wgr

BUDOKOMMISSION

Ausbildung zum 2. DDK Budolehrer

Interessenten für die Ausbildung zum DDK Budolehrer können sich noch anmelden. Da die Teilnehmerzahl be- grenzt ist, werden Anmeldungen nach ihrer Reihenfolge berücksichtigt.

Der Ausbildungsgang beginnt Februar - März 2006. Es werden die Disziplinen: Judo, Aikido, Karate, Jiu/Ju Jitsu sowie Anatomie und Trainingslehre unterrichtet. Die Stundenzahl beträgt pro Disziplin 30 Stunden plus Anatomie und Trainings- lehre 20 Stunden.

Interessenten erhalten in Kürze ein Informationsblatt zum Ausbildungsgang. Weitere Infos bei:



Vors. der Budokommision
 Rolf Wegener
 Subbelrather Str. 407
 50825 Köln
 ☎ / 📠 0221 / 1 30 69 69
 ddk-budo-kommision@arcor.de

LG NORDRHEIN-WESTFALEN

Hartmut-M. Huck bekommt den 3. Dan verliehen

Zur Verleihung extra aus Köln angereist waren der Vizepräsident des Deutschen Dan-Kollegiums, Reiner Macherey, und der Vorsitzende der Budokommision und der Bundesgruppe Judo, Rolf Wegener. Mit der Überreichung der Verleihungsurkunde zum 3. Dan und des dazugehörigen neuen schwarzen Gürtels am 13.12.2005 wurde Hartmut-M. Huck für seine besonderen Verdienste um den Judo-Sport geehrt.

Vor rund 40 Jahren begann er, Judo zu betreiben. 1994 und 1996 legte er die Prüfungen zum 1. und 2. Dan ab. Er gründete Arbeits- gemeinschaften im Judo an der Kurt-Tucholski-Gesamtschule. Am 3.11.1995 wurde der Budo-Sport- und Kulturverein Sakura Minden gegründet, dessen Gründungsmitglied, 1. Vorsitzender, Abteilungsleiter Judo und Trainer Hartmut seitdem ist. Er ist der einzige Prüfer für behinderte Judoka im Regierungsbezirk Detmold. Aus gesundheitlichen Gründen mußte er sich nun aus dem aktiven Sport zurückziehen.

Die Vereinsmitglieder hatten die Verleihung heimlich vorbereitet, so war die Überraschung dann riesengroß, als die Gäste aus Köln mit dem Gürtel in der Hand die Matte betraten. Im Anschluß an

die Ehrung folgte eine Überraschung für die Vereinsmitglieder, als sich Rolf Wegener, Träger des 8. Dan, anbot, eine Übungs- stunde zu leiten. Eine Trainingseinheit mit einem Träger des rot- weißen Gürtels ist eine besondere Ehre. So ergab sich aus der zufälligen zeitlichen Übereinstimmung der Ehrung mit dem 10- jährigen Vereinsjubiläum noch ein besonderes Geburtstags- Highlight für die Mitglieder. Axel Jaeschke



BG BAYERN

JUDO – weitere Vereine melden sich zum traditionellen Nikolausturnier an



Am Sonntag, den 04.12.2005 wurde vom Judo-Team Feucht wieder das bereits zur Tradition gewordene Nikolausturnier in Feucht bei Nürnberg ausgerichtet.

In diesem Jahr gingen zum ersten Mal neben den Vereinen ARSV Katzwang e.V., TSV Kleinschwarzenlohe e.V., Budo-Club Eckental e.V., SC Worzeldorf e.V. und des Judo-Team Feucht e.V. auch Teilnehmer des TSV Gaimersheim e.V. und DJK Würzburg e.V. an den Start. Nach dem Einwiegen konnten wir trotz der Terminüberschneidung mit einem weiteren Turnier 67 Teilnehmer verbuchen.

Leider waren die Klassen U14 und U17 so schwach besetzt, dass wir kaum die

Möglichkeit hatten Gewichtsklassen daraus zusammen zu legen. Um den jungen Sportlern dennoch die Möglichkeit zum Kämpfen zu geben und Erfahrungen zu sammeln, mussten diesmal auch Frauen gegen Männer auf der Matte gegeneinander antreten.

Nach einigen Fusionen der unterbesetzten Gewichtsklassen, konnten wir aber pünktlich um 11.00 Uhr mit den Kämpfen auf zwei Matten beginnen. Sehr gute Ergebnisse erzielten dabei die jungen Wettkämpferinnen des Judo-Team Feucht. So konnten sich Jana Eurich in der Gewichtsklasse bis 26 kg und Kerstin Büttner bis 40 kg in einer doch stark be-

setzten Gewichtsklasse durchsetzen und fanden sich somit bei der Siegerehrung verdient auf dem ersten Platz wieder.

In der Gewichtsklasse bis 73 kg lief es für das Judo-Team nicht so gut. Florian Pickel fand für seinen Gegner einfach nicht den richtigen Griff. Dann verletzte er sich auch noch am Knie und musste den Kampf abbrechen. Damit ging in dieser Gewichtsklasse der erste Platz an den DJK Würzburg e.V.

Von den Anfeuerungsrufen der Mitglieder des Judo-Team Feucht begleitet, holte Mario Iaconisi bis 29 kg in einem spektakulären Finalkampf seinen Gegner von den Beinen und sicherte sich somit den 1. Platz für das Judo-Team Feucht.

Zum Schluss hin nahm die Nervosität bei den jungen Kämpfern sichtlich zu. Denn die Siegerehrung wurde wie auch schon in den vergangenen Jahren durch den Nikolaus persönlich vorgenommen.

Nach ermahnenden aber zum größten Teil lobenden Worten vom Nikolaus traten alle Beteiligten ausgestattet mit Urkunde und einem Schokoladen-Nikolaus den Heimweg an – den Kleinsten sah man an, wie stolz sie auf ihre Urkunde waren.

Es war wieder eine optimale Gelegenheit ein bisschen Kampferfahrung in einem Umfeld ohne Leistungsdruck zu sammeln. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Helfer, die zu dieser gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.

Weitere Bilder zu dieser Veranstaltung findet ihr unter www.judokas-feucht.de.

Markus Illauer, Abteilungsleiter – Judo-Team Feucht
DDK Jugendwart Bayern e.V.

BG BAYERN

2. DDK Landeslehrgang in Bayern

Nachdem bereits der im Frühjahr statt gefundene DDK Grundlagen- und Prüferlehrgang großen Anklang gefunden hatte, wurde am 12. November 2005 zum zweiten Mal ein Landeslehrgang in den Vereinshallen des Judo-Team Feucht aus-

gerichtet. Veranstalter war wieder die DDK-LG Bayern e.V., 32 Teilnehmer aus ganz Bayern fanden auch in diesem Jahr wieder zu uns nach Feucht.

Auf dem Programm standen unter anderem Grundprinzipien der Kataformen aus

Judo und Karate, elementare Grund- u. Wettkampftechniken des Judo, Shodokan Karate, Goshin-Jitsu – Jiu-Jitsu (Selbstverteidigung) und Grundtechniken des Aikido. Rudi Bauer (7. Dan Goshin-Jitsu, 5. Dan Judo, vom Budo-Club Eckental), Karin Feist (5. Dan Judo, vom DJK Würzburg), Hans Gottfried (5. Dan Judo u. 2. Dan Kyudo, vom TSV Gaimersheim), Stefanie Eser (4. Dan Shodokan Karate, vom Karate Dojo Augsburg) und Volker Weigand (2. Dan Aikido, Coburg) waren die Referenten der einzelnen Budo-Sportarten an diesem Tag. Jeder der Referenten hatte sein Thema so ausgewählt, dass auch Teilnehmer aus den anderen Sportarten problemlos mitmachen. Zum Schluß möchten wir uns bei den Referenten bedanken und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen. Wir wünschen allen DDK-Mitgliedern und Budoka ein friedvolles Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins neue Jahr.

Markus Illauer, Abteilungsleiter – Judo-Team Feucht



LG BREMEN

Selbstverteidigung und erste Hilfe

Nach alter Tradition veranstaltete die DDK LG Bremen gemeinsam mit dem Bremer Judo-Verband den alljährlichen Kuatsu-Lehrgang. Als Referenten standen Robert Bogaschewsky 7. Dan Jiu-Jitsu (Fachgruppenleiter Jiu-Jitsu) und Frank Mundl 5. Dan (Bundesgruppenvorsitzender Jiu-Jitsu) zur Verfügung.

Im ersten Teil zeigte Robert auf vielfachen Wunsch verschiedene Abwehren in der Bodenlage. Dabei konzentrierte er sich schwerpunktmäßig auf Würgeangriffe. Hierbei ist es besonders wichtig zum einen schnell zu reagieren und zum anderen die Nervenpunkte des Angreifers zu treffen.

Die Pause nutzte Thomas Mundl (Vorsitzender der DDK LG Bremen), um drei Sportkameraden zu ehren. Heike und Marianne Könnecke bekamen die bronzenne Ehrennadel und Volker Behringer bekam die silberne Ehrennadel. Sie haben über Jahre die Verbindung gehalten, die die Zusammenarbeit zwischen der DDK LG Bremen und dem Bremer Judo-Verband erst möglich machte. Wir gratulieren noch mal an der Stelle und wir hoffen, dass ihr uns noch recht lange zur Seite steht.

Im zweiten Teil war Frank mit Kuatsu (japanische erste Hilfe) an der Reihe. Er erzählte etwas über die Anatomie des menschlichen Körper und wie Verlet-

zungen auf der Tatami mit Sofortmaßnahmen behoben werden konnte. Zur Auflockerung wurden eindrucksvolle Abwehrtechniken im Stand gezeigt.

Beide Referenten bekamen am Ende des Lehrgangs Beifall und die Teilnehmer waren sich einig, dass sie auch nächstes Jahr wieder dabei sind.

Christophe David



v.l.: Robert Bogaschewsky (Fachgruppenleiter Jiu-Jitsu), Heiko Könnecke, Marianne Könnecke, Volker Behringer, Thomas Mundl (1. Vorsitzender der DDK LG Bremen)

LG SCHLESWIG HOLSTEIN

Zentrale Landesprüfung im Jiu-Jitsu am 17.12.2005 in Flintbek



Am 17. Dezember 2005 wurden insgesamt neun Prüfungen vom 5. bis zum 1. Kyu-Grad in der Halle des Eiderheims in Flintbek abgenommen. Leider meldete nur der TSV Flintbek Sportler zu dieser zentralen Landesprüfung.

Die Prüflinge konnten nach 4-stündiger Prüfung durch Dierks Arndt (1. DAN) und Burghard Dunkelmann (3. Dan) stolz ihren nächsten Gürtel in Empfang nehmen. Der Vorsitzende des DDK-Schleswig-Holstein, Heinz Rottscholl (5. Dan), ließ es sich trotz Erkrankung nicht nehmen, die Veranstaltung zeitweilig zu besuchen.

Vor den Augen der stolzen Eltern errangen Valeska Fey den 5. Kyu, Vincent Fey den 4. Kyu, Timo Szelinski und Wiebke Reichstein jeweils den 3. Kyu. Jan Werdehausen, Kevin Dittmann und Jonny Sensmeier den 2. Kyu. Roman Makowski bestand die Prüfung zum 1. Kyu. J. T. Kowalski konnte aufgrund seiner Leistungen einen Kyu überspringen und erreichte ebenfalls den 2. Kyu.

Jens Petersen, Pressereferent LG Schleswig-Holstein

LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

Landesmeisterschaft in Trappenkamp

Am 19. November fanden die diesjährigen offenen Landesmeisterschaften der Landesgruppe Schleswig-Holstein im Jiu-Jitsu statt, zu denen ca. 70 Kämpfer aus allen Altersklassen, Vereinen, aber auch verschiedenen Verbänden anreisten. Nach einer Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Heinz Rottscholl durften zunächst die Kleinsten ihr Können unter Beweis stellen. Tapfer und manchmal auch mit ihren Tränen kämpfend absolvierten sie ihre ersten Kämpfe. Damit alle Kämpfer die Möglichkeit hatten mehrere Kämpfe zu bestreiten, wurden in den weniger stark besetzten Gruppen Freundschaftskämpfe angesetzt. Es folgten Kampf um Kampf auf den beiden Matten. Zwischen den Kämpfen kam es zu Aller Überraschung zu einer kleinen Unterbrechung. Dieter

Teige, unser Präsident, kam vorbei und hielt eine kurze Ansprache. Zusammen mit Heinz Rottscholl verlieh er Marc-Oliver Stange für sein herausragendes Engagement für den Sport, vor allem im Wettkampfbereich, den 4. Dan im Jiu-Jitsu. Welcher Ort wäre dafür also besser geeignet gewesen, als die Landesmeisterschaften, die von ihm vor ca. 6 Jahren ins Leben gerufen wurden und seitdem unter seiner Leitung jährlich stattfinden. Wir gratulieren ihm für diese Verleihung ganz herzlich.

Nach dieser kurzen Unterbrechung ging es mit den Kämpfen in den älteren Klassen weiter. In den frühen Abendstunden fanden die Finalkämpfe und die Siegerehrung statt. Besonders erfreut waren wir über die technisch starken

Kämpfe in den Jugendklassen. Für diese Leistung wurden die besten Drei mit dem Technikpokal ausgezeichnet. Wir danken allen Trainern, Betreuern und Eltern für ihre Unterstützung. Ohne ihre Hilfe wäre der reibungslose Ablauf nicht möglich gewesen. Ebenso bedanken wir uns bei allen Sportlern, die für eine faire, sportliche und ruhige Atmosphäre gesorgt haben. Hoffentlich werden die drei Wettkämpfe im nächsten Jahr genauso ruhig, fair und ohne große Hindernisse vonstatten gehen.

Bericht von Ari's Budo-Sport

Bei der diesjährigen verbandsoffenen Landesmeisterschaften Jiu-Jitsu in Trappenkamp gab es wieder einige Medaillen für Ari's Budo-Sportler.

Gute Kämpfe zeigten die Kinder Christoph Altenburg der sich den 2. Platz sicherte, sowie Fin-Ole Marzian, der Bronze holte. Bei den Erwachsenen sicherten sich Selin Yilmaz und Stefan Preetz die Silbermedaillen.

Die beiden Neuanfänger der Erwachsenenengruppe Heiko Henning holte die Bronzemedailien und

Jan Förster (Mücke) belegte den 4. Platz. Trainer und Betreuer Heike Krabbenhöft und Anja Wendelsberg gratulieren den Jiu-Jitsuka.

Jens Petersen, Pressereferent LG Schleswig-Holstein



LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

Liebe Sportfreunde,

Zum Jahresende möchte ich, wie auch in den Jahren zuvor, die Gelegenheit nutzen, ein kleines Schlusswort an Euch zu richten. Das Jahr 2005 verlief überwiegend harmonisch. Dies liegt mit Sicherheit an der guten Leistung aller derer, die Verantwortung für unseren Landesverband übernehmen und sich dieser Verantwortung auch bewusst sind.

Meinen Dank richte ich somit an alle meine Vorstandskollegen, die durch ihre Arbeit dazu beigetragen haben, den Landesverband in der Sportwelt Schleswig-Holsteins zu etablieren.

Ein Landesverband ist jedoch nur so gut, wie seine Mitglieder. Diese werden durch die engagierten Trainer und Betreuer vorbildlich ausgebildet. Diese Ausbildung - und damit meine ich nicht ausschließlich den technischen Teil - befähigt unsere Mitglieder, sich auch in einer schwierigen Arbeitswelt selbstbewusst darzustellen. Insbesondere die Arbeit mit Jugendlichen stellt die Trainer und Betreuer oft vor große Herausforderungen, da Gesellschaftswerte wie Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Höflichkeit leider oft nicht mehr im nötigen Umfang den Kindern und Jugendlichen vermittelt werden. Unsere Trainer und Betreuer leisten somit eine vorbildliche technische und erzieherische Ausbildung. Für diesen Einsatz, der in der Regel

ehrenamtlich geleistet wird, bedanke ich mich sehr. Aber auch der beste Trainer ist oft hilflos, wenn es darum geht, eine Vielzahl von Dinge zu erledigen. Hierbei fällt mir besonders die Hilfe der Eltern ein, die sich ebenfalls für den Verein und damit auch für den Verband einsetzen. Unermüdlich erledigen sie Fahrdienste zu Lehrgängen und Meisterschaften oder versorgen die Sportler und Zuschauer mit Erfrischungen und kleinen Leckereien. Ein herzliches Dankeschön somit auch an die vielen Eltern und anderen kleinen und großen Helfer im Verein. Ein Verband ist nur so gut, wie seine Mitglieder sind. Ein Verband kann man sehr gut mit einer Maschine vergleichen, die durch viele Zahnräder angetrieben wird.

Diese Verbands-„Maschine“ läuft nur dann rund, wenn sich jedes auch noch so kleines Zahnrad anstrengt, die volle Leistung zu erbringen. Störungen im Zusammenspiel der Zahnräder untereinander führen zu Schäden an der Gesamt-„Maschine“ Landesverband. Ich hoffe, dass sich das gute Zusammenspiel aller Beteiligten („Zahnräder“) des sich dem Ende neigenden Jahres auch im kommenden Jahr 2006 fortsetzt!

Allen Sportlern sowie Helfern in den Vereinen wünsche ich eine ruhige Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2006!

Euer

Heinz Rottscholl,

1. Vorsitzender der LG Schleswig-Holstein e.V.

LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

Halil Ari holt Gold und Bronze bei der WM in London

Halil Ari, 3 Dan Jiu-Jitsu, 1 Dan Judo, 1 Dan Karate nahm bei den Ju Jitsu Weltmeisterschaften der Imaf in London teil. Halil Ari trainiert seit Jahren beim DDK-Schleswig-Holstein in der Landeskader mit großem

Erfolg. Diverse Male holte er sich den Titel bei den Landesmeisterschaften des DDK und auch im Bereich Karate sandte er viele Titel ab. Er steht seit über 35 Jahren auf der Kampfmatte und seinen größten Erfolg hatte der 41-jährige jetzt bei der Weltmeisterschaft in London.

In seiner Gewichtsklasse bis 85 kg Ju Jitsu gewann er die Goldmedaille und in der offenen Gewichtsklasse bekam er noch mal die Bronzemedaille.

Heike Krabbenhöft



ANZEIGEN

BG BERLIN

Benefiz-Veranstaltung für Torsten Reißmann in der Sportschule Lothar Nest am 17.12.2005 in Berlin

In Zusammenarbeit mit dem medien-erfahrenen Klaus Burgard und unserem „Internet-Mann“ Frank Kolasinski, ist es mir gelungen die Olympia-Siegerin von Athen 2004, Yvonne Bönisch, unsere Judo-Königin von Deutschland, nach Berlin zu holen. Als sie hörte, dass wir für den schwerkranken ehemaligen Weltklasse-Judoka Torsten Reißmann sammeln wollen, war sie begeistert!

Europa-Meister, „Tournoi de Paris-Sieger“, Kano-Cup Sieger von Tokyo – als erster Nicht-Japaner in der 73.-kg-Klasse, 2 mal World-Masters-Sieger!

Alle, aber auch wirklich alle, ob sie aus dem „DDK oder DJB-Lager“ kamen, waren sich einig: Judoka, ja Budoka gehören zusammen. Buchstaben können sie niemals trennen! Es war ein riesiges „Budofest“.



oben: Marc Lancres, Frank Möller, Weltklasse-Judoka, Yvonne Bönisch Olympia-Gold, Lothar Nest, Martin Schmidt Weltklasse-Judoka. Der Judo-Nachwuchs von links knieend: Phum Kolasinski Berliner Meister im Judo und Ju-Jitsu, Marvin Büttner 3. BEM 2005, Robin Reibedanz Berliner Judo-Meister 2005, Alexander Burgard Berliner Meister im Judo und Ju-Jitsu.

Torsten war viermaliger Europa-Meister, 3. der WM und 5. der Olympischen Spiele 1980 in Moskau in der 65-kg-Klasse.

Yvonne Bönisch war bei ihren drei Trainingseinheiten, die sie für Kinder und Jugendliche und zum Schluss für DDK und DJB-Dan-Träger gab – mit anschließendem Foto- und Autogrammtermin – nicht alleine auf der Matte. Sie wurde von zwei weiteren Judo-Weltspitzen-Stars unterstützt. Zum einen von Schwergewichtler Frank Möller, der genauso wie unsere beliebte Judo-Legende Klaus Glahn, 8. Dan, viele Titel auf Weltebene gewann, u.a. Europa-Meister, 3. der WM, 3. der Olympischen Spiele, Shoriki- und Kano-Cup-Sieger von Tokyo und 10 mal Deutscher Meister. Zum zweiten von Martin Schmidt, Mr. Bundes-Liga“.



Benefiz-Gala am 17. Dezember 2005 in der Sportschule Lothar Nest. Lothar Nest, 7. Dan (seit 2005 Budo-Lehrer DDK, seit 1970 Judo-Lehrer DJB), überreicht Olympia-Siegerin Yvonne Bönisch im Namen der DDK LG Berlin einen Pokal. Rechts neben Yvonne steht Weltklasse-Judoka Frank Möller.

Es gab noch einige Ehrungen: Im Namen unseres DDK-Präsidenten Dieter Teige, der leider nicht dabei sein konnte, überreichte ich Prof. Dr. Dr. Reinhard Ketelhut die Urkunde zum 3. Dan Judo. Prof. Ketelhut (BCB) ist ein bekannter Kardiologe und Judo-Kinderbuchautor. Hoch erfreut war ich auch, dass Yvonne Bönisch die Urkunde zur „Ehren-Mitgliedschaft“ in unserer Sportschule dankend annahm.

Ich durfte auch folgende Sportfreunde begrüßen: JVB-Pressewart K. H. Otto; Klaus Burgard; Frank Kolasinski; Welt-Klasse-Judoka Engelbert Dörbandt, 7. Dan; Dieter Rast, 7. Dan DJJV; Sabine Adolph, 1. Dan Tokyo/Kodokan; Bodo Bethge, 4. Dan, ehemaliger Sportwart JVB; „Pepi“ Krumm, 4. Dan (Kassenwart LG Berlin); Gerhard Schüler, 5. Dan (Verdienste um die Deutsch-Polnische Judo-Freundschaft); Joachim Göhrmann, 5. Dan, Ju-Jitsu-Weltmeister 1998, „Freddy“ Mader, 6. Dan, langjähriger Sportwart JVB; Tanyu Sayili, 2. Dan Taekwondo, Marc Lancres, 2. Dan; SK Weber, JVB-Prüfungsbeauftragter, „Charly“ Beilfuß, 5. Dan; Mr. Bundes-Liga 1978; Adrian Ruf, Deut. All-Kampfeister 2005 Jugend; Sascha Lange, German-Open-Sieger Ju-Jitsu 2005. Mein Dank gilt auch meiner Frau Jutta und ihren fleißigen Helferinnen Edith, Birgit, Manuela, Anna u.v.a. für die tolle Ausrichtung des Buffets und „Barmann“ Matthias. Dank auch den Sponsoren: Dresdner Bank, Pelikan, Campina und dem DDK! Aus dem Losverkauf, den Klaus Burgard perfekt „im Griff“ hatte und den Spenden von Groß und Klein kamen 1018,70 Euro zusammen! Das Geld wird Mitte Januar 2006 der Lebensgefährtin von Torsten, Gaby Maukgraf, in seinem Beisein persönlich übergeben.

Torsten, wir denken an Dich! Gute Beserung. Unser aller Herzen sind bei Dir!

Lothar Nest, 7. Dan, 1 Vors. der LG Berlin

Einladung zur Mitglieder- versammlung der DDK-LG Berlin

Datum: Sonnabend, den 18. Februar 2006, 14.00 Uhr
Ort: Sportschule L. Nest, Mariendorfer Damm 165,
12107 Berlin

Vorläufige Tagesordnung
Begrüßung und Eröffnung

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Feststellung der Stimmberechtigung
- TOP 3 Wahl eines Protokollführers
- TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5 Bericht des Vorstandes
- TOP 6 Bericht des Kassenwartes

- TOP 7 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 8 Wahl eines Versammlungsleiters für TOP 9 u. 10
- TOP 9 Entlastung des Vorstandes
- TOP 10 Wahlen:
 - a) Vorsitzender
 - b) stellvertr. Vorsitzender
 - c) Kassenwart
 - d) Schriftführer
 - e) Prüfungsbeauftragter
 - f) Kassenprüfer
 - g) sonstige Wahlen (vorsorglich)
- TOP 11 Anträge
- TOP 12 Verschiedenes

Lothar Nest
(Vorsitzender der LG Berlin)

LG BERLIN

Judo Kyu-Prüfungen

Am 22. und 24.9.2005 stellten sich 60 Prüflinge, alles Kinder und Jugendliche der „Sportschule Lothar Nest“ einer Kyu-Prüfung (gelb-grün) im Judo. Es gab ansprechende Leistungen zu sehen. Als Prüfer fungierten Lothar Nest, 7. Dan DDK und Marc Lancres, 2. Dan.

Nach vorangegangenen Lehrgängen am 12. und 19.11.2005 fanden am 26.11. Kyu-Prüfungen im Judo statt. Eine besonders gute Prüfung legte der Judoka Lars Selter vom BCB zum Braungurt (1. Kyu) ab. Diese Prüfung für die LG Berlin wurde im DDK-September Magazin bekannt gegeben. Als Lehrgangsleiter und Prüfer fungierten Marc Lancres, 2. Dan und Lothar Nest, 7. Dan. Herzliche Glückwünsche!

Lothar Nest, 7. Dan, 1. Vorsitzender der LG Berlin

Judo für Menschen mit Handicap

Ziel des Wochenendes ist es, interessierte Vereine, Trainer und Behinderteneinrichtungen über das Judo und dessen Möglichkeiten speziell für und mit behinderten Menschen zu informieren. Neben Infoständen für Interessenten gibt es auch die Möglichkeit aktiv Judo auszuprobieren.

Kosten: 42,- Euro Übernachtung/VP und Training

Anmeldung: Jarmila Franck Judo-DDK-Mitglied LG Berlin

Fax: 030 / 66 92 00 50

E-Mail: jarmila_franck@hotmail.com

Weitere Infos: www.bsv92.de/judo

Karate- Bundeslehrgang und Bundes Dan-Prüfung

Am Samstag den 12. November 2005 fand in Andernach (Rheinland) ein Bundeslehrgang im Traditionellen Karate statt.

Die dortige Sporthalle war mit vielen begeisterten Karatesportlern aller Graduierungen gefüllt, die zum Teil auch mit dem Zug Gruppenweise angereist kamen um sich von den drei Lehrgangsleitern G. Özdemir 6. Dan, H. J. Paluch 5. Dan und G. Gräbner 4. Dan in den Wettkampftechniken weiterbilden zu lassen.

Nach dem Lehrgang fand in der gleichen Halle die extra ausgerichtete Bundes Dan-Prüfung statt.

Die Prüflinge für den 1. bis 5. Dan waren sehr gut vorbereitet und zeigten der Prüfungskommission die aus dem Vorsitzenden der BG Karate Hans-Jürgen Paluch, Gökay Özdemir und Walter Albert



bestand, ihre geforderten Techniken mit einem hohen Niveau. Waldemar Udalow begeisterte für den 1. Dan mit zwei von den Prüfern ausgesuchten Katas und einem hervorragendem Kumite (Übungskampf). Tobias Warzel und Petra Käfer demonstrierten ausgefeilte

Techniken im Fach Selbstverteidigung für den 2. Dan. Claudia Paluch zeigte für den 4. Dan wie man eine Hohe Meisterkata mit Eleganz ausführen kann. Gottfried Gräbner und Wolfgang Heinrich demonstrierten ihre Hohen Meisterkatas mit Bunkei (Anwendung) zum 5. Dan in absoluter Vollendung.

Somit konnten alle ihre Urkunden mit Glückwünschen von der Prüfungskommission in Empfang nehmen.

Pressereferentin der LG Württemberg
Jasmin Barth

KARATE

Eröffnungslehrgang der Karate-Akademie e.V. in Saarbrücken

Am 15. und 16. Oktober fand der Eröffnungslehrgang der Karate-Akademie e.V. Saarbrücken zur offiziellen Einweihung des neuen Dojos durch Rolf Wegener 8. Dan DDK statt.

Geleitet wurde der Lehrgang von Hans-Jürgen Paluch 5. Dan aus Andernach und Gottfried Gräbner 4. Dan von der Karate-Akademie. Trainiert wurde in zwei Hallen gleichzeitig, wobei die Trainer abwechselnd Unter- und Oberstufe übernahmen. So erhielten alle Teilnehmer die Möglichkeit von beiden etwas mitzunehmen. Paluch konzentrierte sich mehr auf Kumite- und Reaktionsübungen und Gräbner auf Kata und Bunkai. Neben Karateka aus Saarbrücken und Umge-

bung, kamen vorallem viele Teilnehmer aus der Pfalz. Abgerundet wurde der Lehrgang durch ein gut organisiertes Rahmenprogramm im eigenen Dojo. Mittags war für einen kleinen Snack gesorgt und abends luden das reichhaltige kalte Büffet und der Grill zum Schlemmen ein.

In gemütlicher Runde konnte man sich zur Entspannung interessante Vorträge, zum Beispiel zu Akupunktur von Dr. Stürmer, oder zu effektivem Krafttraining von Michael Müller, dem Leiter des nebenanliegenden Fitnessstudios, anhören. Besonders der Vortrag von Dr. Stürmer faszinierte die Zuhörer, weil in ihm zum Beispiel Verbindungen zwischen Karate

und chinesischer Medizin, in Bezug auf die Vitalpunkte des menschlichen Körpers, erklärt wurden.

Höhepunkt des Abends war die Bauchtanzeinlage von Sandra Hatxialexion. Danach wurde noch munter mit Freibier weitergefeiert. Damit niemand von Auswärts zu so später Stunde noch die Heimreise antreten mußte, war für eine Übernachtungsmöglichkeit im Dojo gesorgt. Fotos zum Lehrgang sind im Internet auf der Homepage: www.karate-akademie.info unter Bildergalerie zu finden.

Charly Morr

E.T. Karate-Akademie e.V.,
Deutscherpfad 16-20
66117 Saarbrücken
Tel: 0681 / 5 89 35 64
oder 0178 / 6 10 82 30
Fax.: 0681 / 9 54 25 61

BG KARATE

DDK Jahreshauptversammlung der BG Karate in Krufft / Rheinland-Pfalz

Kurzbericht: Begrüßung und Eröffnung
Der Vizepräsident des DDK Reiner Macherey und der Vorsitzende der Budokommission Rolf Wegener begrüßten die anwesenden Mitglieder und eröffneten die Versammlung.

Anwesend waren der Bundesvorstand der Bundesgruppe Karate, und die Vorsitzenden der einzelnen DDK-Landesgruppen. Der Vizepräsident stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Der Vorstand der BG Karate wurde einstimmig entlastet. Der Versammlungsleiter, Reiner Macherey dankte dem Vorstand für die in den vergangenen Jahren geleistete Arbeit. Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde einstimmig genehmigt.

Neuwahlen der BG Karate: Da Klaus Dingeldein (Mayen) sein Amt als Geschäftsführer und Kassenwart niederlegte, war diese Funktion nun vakant. Als neuer

Geschäftsführer/ Kassenwart wurde Bernd Steinbach (Saarbrücken) in das Amt gewählt. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurde der Bundesvorstand einstimmig entlastet.

Wahlergebnisse der BG Karate: 1. Vorsitzender: Hans Jürgen Paluch 5. Dan (Andernach); 2. Vorsitzender: Gökay Özdemir 6. Dan (München); Stellvertretender 2. Vorsitzender: Willi Donner 6. Dan (Düsseldorf); Technischer Leiter/in: Claudia Diederich-Paluch 4. Dan (Krufft); Geschäftsführer /Kassenwart: Bernd Steinbach 1. Dan (Saarbrücken); Pressewart: David Kubatzki

3. Dan (Andernach) Die Wahlen gelten vier Jahre für alle Gewählten und deren Ämter. Der DDK-Vizepräsident Reiner Macherey dankte zum Abschluss nochmals allen Anwesenden für die rege Teilnahme und Mitarbeit und schloss die Versammlung.

David Kubatzki 3. Dan, Pressewart BG Karate

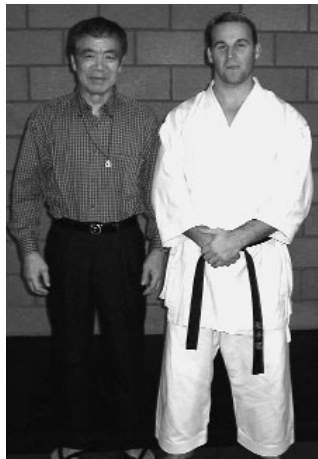


Ein Teil der Mitglieder nach der Versammlung.

BG KARATE

Andernacher Karateka trainierten bei Kanazawa

Großmeister Hirokazu Kanazawa 10. Dan auch Mr. Shotokan (Stilrichtung) Karate genannt, der führende Repräsentant des Karate in Japan und der Welt, der heute als 10. Dan dem Karate vorsteht, war am vergangenen Wochenende direkt aus Tokio/Japan zu einem Wochenend-Blitztrip nach Limbourg/Belgien gekommen. Obwohl seine Zeit in Limbourg sehr knapp bemessen war, begeisterte er die zahlreichen Lehrgangsteilnehmer, die seiner Lehrauffassung in Zukunft folgen wollen, von Grund auf, denn Kanazawa Shihan (Großmeister) ist ohne Zweifel ein durch und durch begnadeter Meister seiner Kunst! Der von ihm propagierte Karate-Stil ist flexibel, vielseitig und anspruchsvoll. Großmeister Kanazawa vermittelt seine dynamische, den ursprünglichen Grundprinzipien klassischer Selbstverteidigungskunst verpflichtete Stilauffassung humorvoll, mitreißend und dabei stets erfüllt von tiefer Ernsthaftigkeit. Der Großmeister hat bereits angekündigt, dass er auch im nächsten Jahr wieder nach Belgien kommen werde. Am Ende vom Lehrgang bedankte sich der 1. Vorsitzende mit einem kleinen Präsent bei Hirokazu Kanazawa 10. Dan.



li.: Hirokazu Kanazawa 10 Dan (Japan), David Kubatzki 3. Dan (Andernach)

BG KARATE

Gottfried Gräbner legte Prüfung zum 5. Dan Karate erfolgreich ab

Beim traditionellen Karatelehrgang am 12.11 in Andernach machte Gottfried Gräbner von der Karate-Akademie Saarbrücken den fünften Dan im Shotokan Karate. Nach mehr als 30 Jahren erfolgreichem Karate, als aktiver Kämpfer, Kampfrichter, Prüfer und Trainer, wurde Gottfried nun diese große Ehre zuteil. Viele Vereinsmitglieder waren extra mit nach Andernach gereist, um ihrem Trainer die Daumen zu drücken.

Diese Unterstützung konnte er auch gut gebrauchen, denn die Anspannung war bei einer solch wichtigen Prüfung natürlich schon im Vorfeld sehr groß.

Zuerst mußte Gottfried seine Trainerfähigkeiten unter Beweis stellen, indem er den Katateil des Lehrgangs halten mußte. Dann folgte erst die über zweistündige eigentliche Danprüfung. Demnach war der Jubel bei allen groß, als Gottfried nach bestandener Prüfung endlich ins Chinarestaurant kam, wo auch gleich anschließend gut gefeiert wurde.

Die Karate-Akademie gratuliert Gottfried Gräbner nocheinmal ganz herzlich zum fünften Dan, wünscht alles Gute für die Zukunft und, dass er noch lange so gutes Karate betreiben kann.

Charly Morr



Fred Marhenke

Wann und wo hast du mit Judo begonnen?
1964 in Noswendel / Saarland

Seit wann bist du Dan-Träger?
Seit 1970.

Was waren deine traurigsten und was deine freudigsten Erlebnisse in deiner sportlichen Karriere?
traurig: Verloren beim Kampf um den Einzug ins Finale 1976 in Montreal.
freudig: erste mal Deutscher Meister (Junioren) 1969 und erste Europacup-Sieg Mannschaft VFL.

Was bezeichnest du als deine größten nationalen Erfolge?
15 mal Deutscher Meister (Einzel und Mannschaft).

Welche waren deine bedeutendsten internationalen Siege?
5 Platz Montreal, Bronze EM, 2 Platz Turnier de Paris.



Marhenke in Nara (Japan) zum Länderkampf, ganz rechts (1971)

Was brachten dir deine vier Japanaufenthalte sportlich und persönlich?

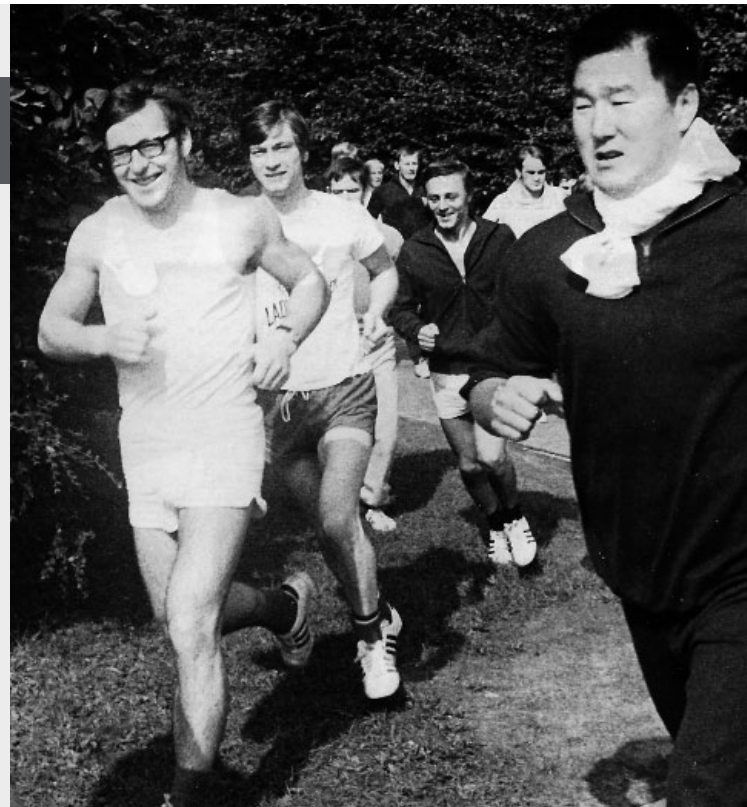
sportlich: Verbesserung der Judotechnik, weiter machen obwohl man glaubt es geht nicht mehr, die eigenen Grenzen und die Leistungsfähigkeit erkennen.

persönlich: tolle Menschen kennen gelernt, Geduld und Glauben an sich selbst.

Wie ist deine berufliche Entwicklung verlaufen und wie hast du sie mit deinen sportlichen Ambitionen in Einklang bringen können?

Durch einen tollen Arbeitgeber VW war es mir möglich mich durch interne Schulungen zu qualifizieren und eine Führungsaufgabe im Unternehmen zu erreichen. Zwischen den großen Wettkämpfen wurde die Zeit genutzt und weiter gelernt.

Welche Hobbys betreibst du noch neben dem Judo?
Tennis und laufen.



Fred Marhenke beim Laufen mit Han Ho-San.

Welchen Beitrag hat für dich - rückblickend - das DDK für das deutsche Judo geleistet?

Für mich war es immer so ein bisschen wie Schule also Theorie – um aus der Sicht eines Autobauers zu sprechen so muss für die Fahrzeugfertigung eine Montageanleitung vorhanden sein. Je besser diese Anleitung ist desto einfacher auch die Montage. Natürlich gehört hierzu noch eine Menge Erfahrung und die Bereitschaft der Veränderung um besser zu werden ohne dabei die Grundwerte zu verlieren. Dies ist aus meiner Sicht dem DDK ganz gut gelungen.

Das Interview führte Klaus Glahn



Marhenke in Nara, 1971, Bildmitte.

LG HESSEN

Landeslehrgang in Frankenberg: Goshin-Jitsu-No-Kata

Die Landesgruppe Hessen lädt alle Budofreundinnen und -freunde zu einem Landeslehrgang am Sonntag den 26. Februar nach Frankenberg in die Burgwaldschule, Friedrich-Riesch-Str. 3 ein. Thema des Lehrgangs ist das Erlernen oder Vertiefen von Goshin-Jitsu-No-Kata. Diese Kata brauchen Judoka, Jujutsoka und JiuJitsoka für ihre Danprüfungen.

Anreise und Anmeldung ab 9 Uhr, Lehrgang von 10 bis 18 Uhr incl. Mittagspause.

Referenten sind Gerhard Schmitt, Martina Koelschitzky, Uwe Debus.

Um das Mitbringen von Übungswaffen (Stock, Messer, Pistole) wird gebeten.

Anmeldung bitte bei:

Gerhard Schmidt, Tel.: 06452 / 2 20 72 oder Martina Koelschitzky, E-Mail: wolffmart@gmx.de

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Sportschule Kaminari Lehrgangsplan 2006

Alle Kurse finden in der Sportschule Kaminari in Düsseldorf statt.

Jiu Jitsu – Abwehr gegen zwei 2 Gegner

Samstag, 11.02.2006, 16.30 -18.30

Ort: Sportschule Kaminari, Düsseldorf

Erwachsene 10.- Euro, Kinder 5.- Euro

Referenten: G. Flach, 7.Dan JJ; U. Seidel, 3.Dan JJ; V. Koretzki

Jiu Jitsu – Hanbo – Messer – Pistole

Sonntag 19.03.2006, 11.00-13.00 Uhr

Referenten: Helmut Braun, 6.Dan Karate, 4.Dan JJ, 1.Dan Judo T. Stralek

Jiu Jitsu und Karate – Techniken in der Selbstverteidigung

Samstag, 13.05.2006, 16.30 -18.30 Uhr

Erwachsene 10.- Euro, Kinder 5.- Euro

Referenten: P. Beltz, 5.Dan JJ, 2.Dan Karate; A. Freitag

Jiu Jitsu Katalehrgang

Samstag 10.06. 2006, 16.30 -18.30 Uhr

Erwachsene 10.- Euro, Kinder 5.- Euro

Referenten: P. Beltz, 5.Dan JJ, 2.Dan Karate; J. Nowag ,5.Dan JJ, 1.Dan Karate

Jiu Jitsu Katalehrgang

Samstag 16.09. 2006; 16.30 -18.30 Uhr

Erwachsene 10.- Euro, Kinder 5.- Euro

Referenten: W. Daniels, 3. Dan JJ; S. Grunitz, 3. Dan JJ
U.Seidel, 3.Dan JJ; A. Freitag; V. Koretzki

Jiu Jitsu

Samstag 18.11. 2006, 16.30 -18.30 Uhr

Referenten: G. Flach, 7.Dan JJ; A. Freitag; V. Koretzki

Terminänderungen sind in Ausnahmefällen möglich



Sportschule Kaminari, Harffstraße 53, 40591 Düsseldorf



0211 / 77 47 07



Donner.Willi@t-online.de, www.kaminari.de

DDK - BUNDESLEHRGANG DER BG JUDO

Kata-Lehrgang zur Prüfungsvorbereitung, Technikabstimmung, Auffrischung und 1. Teil Prüferlizenzelehrgang.

Termin: Samstag 18./ Sonntag 19. Februar 2006

Ort: Jugendhof Finkenbergring, Finkenbergring 20, 53945 Blankenheim

Anreise: bis 13.00 Uhr - Zimmerverteilung -

Beginn: 14.00 – 18.00 Uhr

Abendessen 18.00 Uhr, Übernachtung

Sonntag: 8.00 Uhr; Frühstück; 9.30 Uhr Lehrgang

12.00 Uhr Mittagessen; 13.30 Uhr Lehrgang

15.00 Uhr Abreise

Meldungen bis spätestens 04.02.06

an Reiner Macherey Rurstrasse 9, 52396 Heimbach

Unkostenbeitrag: für 2 Tage Lehrgang, Übernachtung im Mehrbettzimmer und Verpflegung 40,00 Euro pro Teilnehmer, Einzel-, oder Doppelzimmer sind begrenzt und kosten 14,00 Euro pro Nacht mehr.

Als Teilnehmer werden nicht nur „Konsumenten“ erwartet, sondern auch Judoka die ihre Techniken gerne vorzeigen oder verfeinern möchten. Natürlich auch gestandene Dan – Träger zur allgemeinen Abstimmung.

Auch findet der Prüfungslizenzelehrgang Teil 1 statt.

Anfahrt: A 1 bis Blankenheim oder Bundesbahn Köln-Trier, Station Blankenheim-Wald

Info: Reiner Macherey Telefon: 02446/805293 oder 0171/3187060

Rolf Wegener 8. Dan, Reiner Macherey 6. Dan, Rudolf Schnee 5. Dan

LG NORDRHEIN-WESTFALEN

DDK-Selbstverteidigungslehrgang: Karate, Judo, Jiu/Ju Jitsu -verbandsoffen-

Termin: Samstag 28.01.2006; Zeit : 16:00 h

Ort: Karate-Schule „Hara „ Kasim Keles
Köln-Longerich / Lindweiler; Lindweiler Str.11

Lehrer: Karate: Kasim Keles, 6. Dan DDK

Judo: Rolf Wegener 8. Dan DDK

Jiu: Helmut Braun 6. Dan DDK Karate, 4. Dan Jiu
(Vorstellung der israelischen Selbstverteidigung)

Kosten: Euro 10,-

Übungsmaterial – Stöcke, Messer etc. bitte mitbringen
Haftung jeglicher Art ist ausgeschlossen

Goshin-Jitsu Verband Bayern e.V.

Vorläufige Veranstaltungstermine 2006 - Stand 19. 11.2005

Vorgesehene Danprüfungen 2006

09.07.2006 und 19.11.2006

Zur Prüfung müssen die in der Prüfungsordnung festgelegten Kriterien erfüllen werden (Vorbereitungszeit, rechtzeitige Anmeldung, Lehrgangsbesuche usw.). Im Zweifelsfall beim Prüfungsbeauftragten nachfragen (Mario Campagna Tel. u. Fax: 091 22 / 1 57 11) Prüfungen werden nach Bedarf durchgeführt.

Goshin-Jitsu Landeslehrgänge (LL)

1. Sonntag 19.03.06 in Forchheim, 10 00 - 1530 Uhr
 2. Sonntag 07.05.06 in Leerstetten, 10 00 - 1530 Uhr
 3. Samstag 25.11.06 in Igensdorf (Stöckach), 13 00 - 1800 Uhr
- Die Einzelheiten der Lehrgänge werden im Internet bekannt gegeben und es erfolgen gesonderte Ausschreibungen.

Kurzübungsleiterlehrgänge oder Training für Trainer.

1. Sonntag 02.04.06 9-13 Uhr; 2. Sonntag 24.09.06 9-13 Uhr
- Teilnehmer Übungsleiter und sonstige Interessierte.

Eine Veranstaltung an der jeder Übungsleiter und Helfer teilnehmen sollte. Hier geht es um die Vermittlung von Techniken. Voraussetzung zur Danprüfung ohne Übungsleiterlizenz. Der jeweilige Ausrichtungsort steht noch nicht fest.

Danvorbereitungslehrgänge u. Prüferschulung

1. Sonntag 28.05.06 9-13 Uhr; 2. Sonntag 22.10.06 9-13 Uhr
- Teilnahme Voraussetzung zur Dananprüfung.

Weitere Teilnehmer: Prüfer, Übungsleiter und sonstige interessierte. Thema: Prüfungsrelevante Ausführung von Techniken. Der jeweilige Ausrichtungsort steht noch nicht fest.

Kata-Lehrgänge

1. So. 30.03.06 9-13 Uhr Forchheim; 2. So. 08.10.06 9-13 Uhr Forchheim
- Goshin-Jitsu-No-Kata und Kime-No-Kata
Andere Kata nach Absprache (Gert Closmann, Tel.: 09195-5621 / Fax: 09195-7147)

Rechtzeitige Anmeldung erleichtert die Planung und Durchführung der jeweiligen Veranstaltung, außerdem ermöglicht es die Information bei Änderungen!

www.goshin-jitsu-verband-bayern.de

DDK LG-Bayern e.V.

Am 25. November 2005 fand die Mitgliederversammlung mit Wahlen der LG-Bayern e.V. statt. Das Ergebnis dieser Wahlen:

1. Vorsitzender
Rudi Bauer,
Enzianweg 4,
90542 Eckental
Tel:(0 91 26) 28 81 41
rudi_bauer@web.de

Stv. Vorsitzende
Stefanie Eser,
Pfärrle 19,
86152 Augsburg,
Tel: (01 72) 8 19 37 21
StefanieEser@gmx.de

Kassenwart
Markus Illauer,
Karl-Volkert Ring 15,
90596 Schwanstetten,
Tel: (09170) 9464-44,
Fax: (09170) 9464-43
info@judokas-feucht.de

Budobeauftragter
Hans Gottfried,
Franz-Boecker-Str. 5,
86633 Neuburg a. d.
Donau,
Tel.: (08431) 40 38 1
johann.gottfried@gmx.de

Lehr- u.
Prüfungsbeauftragte
Fachgruppe Judo
Karin Feist,
Am Gemeindeweg 38,
97249 Eisingen,
Tel: (0 93 06) 85 66
eMail: karin.feist@t-onli-
ne.de

Materialstelle
Markus Illauer,
Karl-Volkert Ring 15,
90596 Schwanstetten,
Tel: (09170) 9464-44,
Fax: (09170) 9464-43,
info@judokas-feucht.de

Schriftführerin
Stefanie Eser,
Pfärrle 19,
86152 Augsburg,
Tel: (01 72) 8 19 37 21
StefanieEser@gmx.de

Jugendwart
Markus Illauer,
Karl-Volkert Ring 15,
90596 Schwanstetten,
Tel: (09170) 9464-44,
Fax: (09170) 9464-43
info@judokas-feucht.de

TANG SOO DO

Europa Meisterschaft in Bristol GB

Bei den im zweijährigen Turnus stattfindenden TSD-Europameisterschaften der WTSDA am 16.09.05 in Bristol waren wieder Teilnehmer aus Deutschland vertreten. Sie konnten im schwierigen Umfeld erfolgreich Medallien erringen. Dieser Meisterschaft war ein dreitägiger Meisterlehrgang unter der Leitung von Großmeister Shin vorangegangen, an dem auch einige angehende Meister aus Deutschland teilnahmen. Bei dieser Gelegenheit wurde Herr Klaus Kaczowski offiziell zum Meister sowie die Herren Gerold Engenhorst und Brian Olden zum 4. Dan ernannt. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Ernennung.

Latainamerika TSD Lehrgang der WTSDA mit deutscher Teilnahme

Auf Einladung der WTSDA, was als eine Auszeichnung anzusehen ist, reiste der Fachgruppenleiter für TSD in der DTSDV, DDK und BSK, Klaus Trogemann als einer der Referenten der WTSDA zum diesjährigen Süd-Amerika-Meister-Lehrgang vom 6.-10.12. nach Buenos Aires/Argentinien. Er wurde mit großer Herzlichkeit und Respekt empfangen. Dieser Lehrgang ist für

angehende Meister als Vorbereitung zum 4. Dan gedacht. In diesem dreitägigen Lehrgang werden alle theoretischen und technischen Aspekte, die zur Erlangung und Auffrischung eines Meistergrades nötig sind, abgehandelt. Bei dieser Veranstaltung wurde auch Seniormeister Klaus Trogemann für seine außergewöhnliche Unterstützung all dieser Veranstaltungen geehrt.

Internat. Deut. TSD Meisterschaft

Am 12.11.2005 fand in Neufahrn bei München, die internationale Deutsche Tang Soo Do Meisterschaft 2005 der DTSDV statt. Auch diesmal waren wieder Teilnehmer aus Deutschland, USA, Italien, Holland, Griechenland, Schweden, Kroatien und Serbien angemeldet. Über 200 Wettkämpfer waren in den Disziplinen: Formen, Waffen, Freikampf, Kreativität und Bruchtest (nur Dan-Träger), sowie um die Championtrophäen für Dan- und Gup-Träger, jeweils männlich und weiblich, angetreten. Wie immer waren genügend Trophäen und Medaillien bereitgestellt, so dass für jeden eine Chance vorhanden war einen begehrten Platz in einen der vielen Disziplinen zu erlangen. Die Ausrichtung und Organisation dieser Meisterschaft wurde von der TSD-Abteilung von TSV Neufahrn unter der Leitung von Robert Kallinger, Kerstin Kares, Mario Petelin und Andrea Justan erfolgreich durchgeführt. Herzlichen Dank an die Ausrichter aus Neufahrn.

Klaus Trogemann



ARI'S Budo-Sport e.V.

Wann wurde der Verein gegründet?

Der Kampfsportverein Ari's Budo-Sport e.V. wurde im August 2000 von Halil Ari (1. Vorsitzender) und Heike Krabbenhöft (2. Vorsitzende) gegründet.

Wie seit ihr auf die Idee zur Gründung eines Vereins gekommen? Halil war über 25 Jahre und Heike über 10 Jahre in einem anderen Verein als Trainer und Übungsleiter tätig. Im Jahr 2000 entschlossen sich die beiden, gemeinsam einen gemeinnützigen Budo-Sportverein in Rendsburg zu gründen.



Jiu-Jitsu Lehr-gang mit Halil Ari und Heike Krabbenhöft beide 3. Dan Jiu-Jitsu DDK

Wieviele Mitglieder hat der Verein heute?

Mit Hilfe von Heinz Rottscholl, 1. Vorsitzender des DDK Schleswig-Holstein, der am Anfang mit gebrauchten Judomatten aushalf und für rechtliche Fragen immer zur Verfügung stand, wuchs der Verein von 12 Mitgliedern auf den heutigen Stand von 68 Mitgliedern.

Welche Disziplinen bietet ihr an?

Jiu-Jitsu, Judo, Karate, Frauen- und Kinderselbst-Verteidigungskurse.

Welche Dan-Träger trainieren bei euch?

Trainer des Vereins sind Halil Ari, Heike Krabbenhöft und Anja Wendelsberg. Halil Ari ist 3. Dan Jiu-Jitsu, 1 Dan Judo und 1 Dan Karate; Heike Krabbenhöft hat den 3. Dan Jiu-Jitsu, 1 Dan Judo, 7 Kyu Karate und Anja Wendelsberg ist Trägerin des 1. Dan Jiu-Jitsu und 2. Kyu Judo

Was sind eure Kampferfolge?

Halil Ari steht als Kämpfer im Bereich Jiu-Jitsu, Ju-Jutsu und Karate seit über 30 Jahren erfolgreich auf der Matte und konnte sich in den Bereichen Jiu-Jitsu und Karate eine Menge an Titeln sichern. Halil ist mehrfacher Landesmeister im Bereich Jiu-Jitsu (DDK-Schleswig-Holstein) und wurde in diesem Jahr bei den Europameisterschaften der IMAF (International Martial Arts Federation), Vizeeuropameister im Bereich Ju-Jutsu.

Auch die Trainerin Anja Wendelsberg holte sich schon zwei mal den Titel der Landesmeisterin im Bereich Jiu-Jitsu. Gute Erfolge erreichten auch die Judo und Jiu-Jitsu Abteilung der Kinder und Jugendlichen, die viele Medaillen nach Hause brachten.

Wie gestaltet ihr die Nachwuchsförderung?

Trainerin Heike Krabbenhöft liegt das Training im Bereich Judo mit motorisch gestörten Kinder sehr am Herzen und bereitet ihr viel Spaß und Freude. Besonders die positive Entwicklung der Kinder, die durch diese Sportart ihre motorischen Fähigkeiten erheblich verbessern konnten und sich an kleinen Erfolgen wie die erste Judoprüfung und kämpferischen Erfolgen freuen. Mit genauso viel Spaß leitet sie auch das Kampftaining im Bereich Judo. Hier lernen die Kinder in Spiel- und vorbereitenden Übungsformen, diverse verschiedene Kampftechniken. Außerdem leitet Heike Krabbenhöft zusammen mit Halil Ari die Frauenselbstverteidigungs- und Behauptungskurse. Hierüber wurde auch vom Fernsehsender N24 ein kurzer Film gedreht und gesendet.



Halil Ari ist 3. Dan Jiu-Jitsu, 1. Dan Judo und 1. Dan Karate holte sich auch schon mehrer Titel bei internationalen Kämpfe.

ARI'S Budo-Sport e.V.
Halil Ari & Heike Krabbenhöft
Königsberger Straße 72, 24768 Rendsburg
Tel.: 04331/45 99 09 • Fax: 04331 / 45 99 10
@ info@aris-budo-sport.de • <http://www.aris-budo-sport.de>



Sehr aktiv ist der Verein auch in der Nachwuchsförderung - hier Jiu-Prüfungen. l. außen Heike Krabbenhöft; l. außen kniend Jens Petersen Pressereferent LG Schleswig-Holstein; Prüflinge; r. außen Halil Ari.

DDK-Bundesvorstand

Präsident

Dieter Teige
Buchenweg 12, 23867 Sülfeld
☎ 04537 / 74 69
☎ 04537 / 5 97
dteige@t-online.de

Vizepräsident

Reiner Macherey
Rurstraße 9
52396 Heimbach/Blens
☎ 02446 / 80 52-92
☎ 02446 / 80 52-93
☎ 0171 / 3 18 70 60
reiner.macherey@t-online.de

Geschäftsführer

Christophe David
Weißdornweg 28
27607 Langen
☎ 04743 / 27 78 71
☎ 0163 / 2 76 17 27
☎ 0721 / 1 51 56 68 36
Christophe.David@online.de

Schatzmeister

Georg Giebels-Küpper
Himmelreich 16 a, 50321 Brühl
☎ 02232 / 21 06 65
☎ 02232 / 41 87 96
☎ 0171 / 7 21 74 65
georg.giebels@t-online.de

Sportreferent

Alfred Buchholz
Hinter der Lieth 61
22529 Hamburg
☎ / ☎ 040 / 53 05 57 62
☎ 0173 / 20 67 924

Vors. der Budokommission

Rolf Wegener
Subbelrather Str. 407
50825 Köln
☎ / ☎ 0221 / 1 30 69 69
ddk-budo-kommission@arcor.de

Pressereferent

Stefan Becker
Naheweg 1, 53347 Alfter
☎ 0228 / 7 48 23-90
☎ 0228 / 7 48 23-91
ddk@stefan-becker.com

Kom. Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Klaus Glahn, Beerstreuchen 17
38442 Wolfsburg
☎ 05362 / 37 19
k-glahn@t-online.de

Vorsitzende der Bundesgruppen

BG Jiu-Jitsu

Frank Mundl
Vor dem Esch 36 c
28307 Bremen
☎ 0421 / 48 89 93
frankmundl@web.de

BG Judo

Rolf Wegener
Subbelrather Str. 407
50825 Köln
☎ / ☎ 0221 / 1 30 69 69
ddk-budo-kommission@arcor.de

BG Ju-Jitsu, Zuständig für BFS

Gerhard Schmitt
Am Spielplatz 11
35066 Frankenberg
☎ 06451 / 2 20 72
☎ 06451 / 2 38 82

BG Karate

Hans-Jürgen Paluch
Thomas-von-Indenstraße 5
56642 Krufft
☎ 02652 / 62 81

BG Kendo

N. N.

Vorsitzende der Landesgruppen

Badisches Dan-Kollegium e.V.

Fredy Herz
Am Spitzenwäldle 8
79224 Umkirch
☎ 07665 / 63 74
☎ 07665 / 5 11 93

LG Bayern

Rudi Bauer
Enzianweg 4, 90542 Eckental
☎ / ☎ 09126 / 28 81 41

LG Berlin

Lothar Nest
Mariendorfer Damm 165
12107 Berlin
☎ 030 / 7 05 41 28
☎ 030 / 7 00 72 719

Brandenburgisches Dan-Kollegium e.V.

Klemens Siegel
Eckernförder Straße 36
24116 Kiel
☎ 0431 / 9 42 33

LG Bremen

Thomas Mundl
Pfarrfeldsweg 42, 28279 Bremen
☎ (p): 0421 / 3 61-20 82
☎ (d): 0421 / 3 61-68 80
☎ (d): 0421 / 3 61-37 56

LG Hamburg

Dieter Teige
Buchenweg 12, 23867 Sülfeld
☎ 04537 / 74 69
☎ 04537 / 5 97
dteige@t-online.de

LG Hessen

Jürgen Grimm
Gartenstr. 26
35066 Frankenberg/Eder
☎ 06451 / 2 42 39
aj.grimm@t-online.de

Dan-Kollegium Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Dieter Teige
Buchenweg 12, 23867 Sülfeld
☎ 04537 / 74 69
☎ 04537 / 5 97
dteige@t-online.de

Niedersächsisches Dan-Kollegium e.V.

Wilken Bornemann
Waldstraße 9, 26419 Schortens
☎ 04461 / 8 49 55

LG Nordrhein-Westfalen

Reiner Macherey
Rurstraße 9
52396 Heimbach/Blens
☎ 02446 / 80 52-92
☎ 02446 / 80 52-93
☎ 0171 / 3 18 70 60
reiner.macherey@t-online.de

Rheinland-Pfälzisches Dan-Kollegium e.V.

Günther Hämmerling
Weimarer Straße 27
55218 Ingelheim
☎ 06132 / 8 55 00
☎ 06132 / 71 25 89
g.haemmerling@t-online.de

Saarländisches Dan-Kollegium e.V.

Hans-J. Tonnellier
Friedhofweg 13
66802 Überherrn-Altforweiler
☎ 06836 / 18 56 & 45 06
☎ 0172 / 6 83 14 40
☎ 06836 / 55 91
elektro.tonnellier@t-online.de

Dan-Kollegium Sachsen-Anhalt e.V.

Alfred Buchholz
Hinter der Lieth 61
22529 Hamburg
☎ / ☎ 040 / 53 05 57 62
☎ 0173 / 2 06 79 24

LG Sachsen

Frank Kriesel
Achatstraße 6, 09116 Chemnitz
☎ 0371 / 3 54 29 47

LG Schleswig-Holstein e.V.

Heinz Rottscholl
Im Bogen 21, 24582 Wattenbeck
☎ 04322 / 12 81

Thüringer Dan-Kollegium e.V.

Peter Stapp
Juri-Gagarin-Ring 126a/103
99084 Erfurt
☎ 0361 / 6 46 18 51
☎ 0172 / 3 61 34 62

LG Württemberg

Walter Albert
Alemannen Str. 11
78628 Rottweil
☎ 0741 / 2 19 56

Tang Soo Do

Deutsche Tang Soo Do Vereinigung
Klaus Trogemann
Palsweiser Straße 5-1
82140 Olching
☎ 08142 / 1 37 73
☎ 08142 / 17 99 72
dtsdv.trogemann@t-online.de

Bundesbeauftragter für Taekwondo

Christoph Heinrich
Frauenthalerstr. 97
50374 Erftstadt-Blessem
☎ 02235 / 92 45 38
☎ 02235 / 92 45 39
☎ 0178 / 3 74 84 94
heinrich@syscont.de

Bundesbeauftragter für Aikido

Reiner Brauhardt
Untere Dorfstr. 165
57074 Siegen
☎ 0271 / 6 60 94 27
☎ 0271 / 6 60 94 28
info@aikido-aci.de

Bundesbeauftragter für Aiki Jujutsu

André Busche
Greisenaustraße 1
24105 Kiel
☎ 0431 / 8 88 53 80
☎ 0431 / 8 88 56 03
ab@aikijujutsu.net

Bundesbeauftragter für Kickboxen

Metim Yalim
Mühlenweg 16 a
24226 Heikendorf
☎ 0431 / 22 14 829, Fax: 25 800
☎ 0179 / 22 98 791
metim.yalim@web.de

Vors. Rechtsausschuß

Peter Stamm
Mommssenstr. 20
10629 Berlin
☎ 030 / 324 48 59

Materialstelle

Reiner Macherey
Rurstraße 9
52396 Heimbach/Blens
☎ 02446 / 80 52-92
☎ 02446 / 80 52-93
☎ 0171 / 3 18 70 60
reiner.macherey@t-online.de

DDK-Magazin Anzeigenrepräsentanz und Produktion

Stefan Becker
Naheweg 1
53347 Alfter
☎ 0228 / 7 48 23-90
☎ 0228 / 7 48 23-91
ddk@stefan-becker.com

Beauftragter für DDK-Internet

Axel Gresens
Krausestrasse 42
22049 Hamburg
☎ 040/44 46 55 54
ddk-ev@gmx.de

Internet: www.ddk-ev.de

Bankverbindungen:

Raiffeisen-Volksbank Jever e.G. Filiale Rahrdom
BLZ 282 622 54, Konto-Nr. 130 092 800
Sparkasse Dieburg, BLZ 508 526 51, Konto-Nr. 45 111 788

Ihre Artikel im DDK-Magazin

Das DDK-Magazin lebt von Ihren Artikel. Damit diese problemlos in unserem Magazin veröffentlicht werden können, bitte ich wie Folgendes zu berücksichtigen:

Texte: Texte bitte in einem Computer lesbaren Format entweder auf CD, Diskette, oder am Besten per E-Mail liefern. Dies geschieht meistens mit dem Programm MS-Word von Microsoft. (Wichtig: Fotos bitte nicht in MS-Word einbinden sondern separat abspeichern). Wer mit anderen Programmen arbeitet z.B. unter Linux, bitte die Texte im rtf-Format abspeichern.

Fotos: Die meisten Fotos werden heute mit Digitalkameras aufgenommen. Diese Dateien bitte im Original in der höchsten Auf-

lösung und besten Qualitätsstufe liefern. (Fotos für den Druck von Zeitschriften benötigen eine höhere Auflösung als Fotos für die Veröffentlichung im Internet! Was auf dem PC-Monitor noch gut aussieht (Auflösung 92 bzw. 72 dpi), wird im Druck unscharf. Für eine gute Druckqualität werden mindestens 250 dpi benötigt.) Bitte versehen Sie jedes Foto mit Namen des Fotografen sowie einer kurzen beschreibenden Bildunterschrift. Für Fragen stehe ich gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Stefan Becker, Pressereferent DDK

☎ Stefan Becker, Naheweg 1, 53347 Alfter
 ☎ 0228 / 7 48 23 90, ☎ 0228 / 7 48 23 91
 @ info@beckerkom.de oder ddk@stefan-becker.com

ANZEIGEN

Die Meister des Shaolin Kung-Fu – Sunzi Hero-Tour III, The Female Factor

Nach den Erfolgen von „Sunzi Hero, Part I & II“ geht die Trilogie nun in Ihre dritte und letzte Runde.

Die Mönche und Kämpfer aus China präsentieren in Ihrer neuen Show eine Weltneuheit! Erstmals werden weibliche Shaolin-Heroinnen nicht nur Übungen an den verschiedensten, exotischen Waffen, im Zwei- und Gruppen-Kampf demonstrieren, erstmals werden Frauen die überaus schwierigen wie gefährlichen Hard Qui-Gong-Übungen (Bruchtests) absolvieren. Natürlich werden sämtliche Kampfszenen und Bruchtests erneut in eine spannende Handlung gebettet, so dass Family-Entertainment vom feinsten geboten ist.

Die Erfolgsgeschichte der „Meister des Shaolin Kung-Fu“ wird mit dieser neuen Show fortgeschrieben werden und helfen, die Mythologie und Geschichte des Shaolin Kung-Fu weiter zu verbreiten. Seit über einem Jahrzehnt garantieren die „Meister des Shaolin Kung-Fu“ Kampfsport-Shows auf aller höchstem Niveau. Tourneen in Asien, Amerika, Australien, Südamerika und ganz Europa unterstreichen diesen Ruf und machen diese Gruppe aus dem Shaolin-District mit Ihrer Hauptstadt Dengfeng so einzigartig. Sie werden derzeit keine vielköpfigere und geschultere Gruppe in Europa finden als die „Meister des Shaolin Kung-Fu“ mit über 40 Mitwirkenden unter der Leitung der Trainerlegende und vielfach prämierten Meisters, Du Jingtao sowie des chinesischen Kung Fu Nationalmeisters Liang Yiquan.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.e-c-entertainment.com

Das DDK-Magazin verlost zwei Karten für eine Veranstaltung in Deutschland ihrer Wahl. Schicken Sie einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „Shaolin“ an ddk@stefan-becker.com Einsendeschluss ist der 20. Januar 2006.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, die Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt und im nächsten DDK-Magazin veröffentlicht.



Impressum

DDK-Magazin

Herausgeber:
Deutsches Dan Kollegium e.V.,
Verband der Meister und Lehrer
für Budo-Disziplinen.

Geschäftsstelle:
Reiner Macherey
Rurstraße 9, 52396 Heimbach/Blens
☎ 02446 / 80 52-92
☎ 02446 / 80 52-93
☎ 0171 / 3 18 70 60
reiner.macherey@t-online.de

Chefredakteur:
Stefan Becker
Naheweg 1, 53347 Alfter
☎ 0228-7 48 23 90
☎ 0228-7 48 23 91
ddk@stefan-becker.com

Anzeigenrepräsentanz/Produktion:
Stefan Becker
Visuelle Kommunikation
Naheweg 1, 53347 Alfter
☎ 0228-7 48 23 90
☎ 0228-7 48 23 91
info@beckerkom.de

Lieferbedingungen:
Einzelpreis 3,50 € inkl. Versandkosten im
Inland. Für DDK-Mitglieder ist der Preis
im Mitgliedsbeitrag des DDK e.V. enthal-
ten. Abonnementbestellung über die Ge-
schäftsstelle des DDK.

Druck:
Druckerei Paffenholz, 53332 Bornheim

Copyright: © 2005 by DDK e.V.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur
mit schriftlicher Genehmigung des
Herausgebers.

Mit Namen versehene Beiträge geben
nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

**Redaktionsschluß für die nächste
Ausgabe, ist der 10. März 2006**



Haiku

„Goldener Tempel.
Erzählt von alten Zeiten
Sind längst vergangen.“

Dieses Haiku und Foto wurde uns ein-
gesandt von Karin Andreß aus Erfurt

Das Haiku ist ein japanisches Kurzgedicht, des-
sen Sinn mit einem Bild und einem Text verdeut-
licht werden kann

**Wir bedanken uns bei unse-
ren Inserenten für die
freundliche Unterstützung:**

ACS Budo-Sportartikel

Asia-Sport

Bänfer Sportmatten u. Geräte

Foeldeak

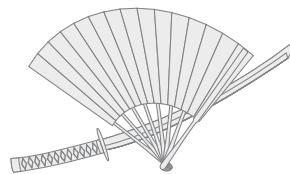
Japan-Photo-Archiv

Topstar Budoartikel

Power-Concerts Tourneen

Verlag Weinmann

ANZEIGEN



Ich bin Umgezogen

per Fax an: 0 22 32 / 41 87 96 oder als Info
per Mail an: georg.giebels@t-online.de

Vorname / Name

Alte Adresse

Neue Adresse Straße

Neue Adresse Plz / Ort

Meine Kontoverbindung hat sich geändert. Ich bin damit einverstan-
den, dass der Mitgliedsbeitrag von folgendem Konto abgebucht wird:

Bankinstitut

Bankleitzahl

Kontonummer

Kontoinhaber (Vor- u. Zunahme):

Ich versichere, alle Daten vollständig und zutreffend gemacht zu
haben. Ich bin damit einverstanden, dass diese Daten mittels EDV
erfaßt werden.

Ort / Datum

Unterschrift (bei Vereinen Stempel erforderlich)